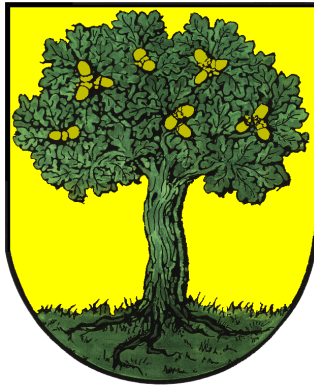


Das war das Jahr 2013



Gemeinde Eichwalde

Veranstaltungen und Ereignisse

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Eichwalde

Grünauer Straße 49, 15732 Eichwalde, Telefon 030 / 67502-0

Internet: www.eichwalde.de; e-Mail: gemeinde@eichwalde.de

Redaktion: Wolfgang Flüge (Ortschronist)

Bearbeitung: Christel Marggraf, Gisela Hidde;

© Copyright by Gemeinde Eichwalde

Satz und Druck: Druckerei Leue, Berlin-Bohnsdorf

Der Nachdruck ist – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Ausgabe nimmt der Ortschronist der Gemeinde Eichwalde gern entgegen.

Januar

Dienstag, 01.01.2013

Wie in jedem Jahr hatte die Siedlergemeinschaft zu einer Neujahrswanderung eingeladen. Rund 20 Personen waren dem Aufruf zu einem Rundgang kreuz und quer durch Eichwalde und Zeuthen gefolgt. Es wurden Punkte gefunden, zu denen man sonst selten hinkommt, und viele staunten, was sich in unserer nahen Umgebung so verändert hat. Zu Mittag wurde im Asiatischen Restaurant am Bahnhof Zeuthen gerastet und dann ging es zurück nach Eichwalde.

Mittwoch, 02.01.2013

Im Polizeibericht der MAZ war zu lesen, dass Silvester drei Männer auf dem Flughafen Schönefeld gefasst wurden, die zuvor in einem Geschäft in Eichwalde eine größere Menge Zigaretten gestohlen hatten. Eine Zeugin hatte die Diebe beobachtet und die Polizei benachrichtigt. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf.

Freitag, 04.01.2013

In der ALTEN FEUERWACHE fand die Vernissage zur Ausstellung der Malerin Brigitte Loschert statt. Etwa 60 Gäste waren der Einladung gefolgt. „Natur und Abstraktion“ war der Titel der Ausstellung, die bis zum 10. Februar zu sehen war. Gezeigt wurden Exponate, die in Acryl bzw. Mischtechnik auf Leinwand gearbeitet sind sowie einige Arbeiten auf Papier.

Montag, 07.01.2013

Der Bürgermeister hatte die Mitarbeiter der Gemeinde zu einem kleinen Neujahrsempfang eingeladen. Sehr ausführlich legte das Gemeindeoberhaupt die Aufgaben der Verwaltung für das Jahr 2013 dar, nachdem er sich für die Arbeit und Einsatzbereitschaft im vergangenen Jahr bedankt hatte.

Mittwoch, 09.01.2013

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Dieter Grabow, und der Bürgermeister Bernd Speer hatten die Gemeindevertreter, die sachkundigen Bürger

und Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr sowie die Bürgermeister der Nachbarorte zum Neujahrsempfang in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Mit kurzen Reden dankten Dieter Grabow und Bürgermeister Bernd Speer für die von den Gemeindevertretern und vielen ehrenamtlichen Kräften geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Mit einem Glas Sekt wurde auf das neue Jahr 2013 und die sicher erfolgreiche Bewältigung der kommenden Aufgaben angestoßen. Musikalisch wurde die Veranstaltung von zwei Schülern des Gymnasiums auf der Querflöte und am Klavier sehr gekonnt eingeleitet. Bei einem gemütlichen Umtrunk wurden anschließend die naheliegenden kommunalen Themen des begonnenen Jahres diskutiert.

Der „Dahme-Kurier“ berichtete auf der Seite „Rund um Eichwalde & Schulzendorf“ in einer Nachlese nochmals über den Silvesterlauf des SV Ajax Eichwalde e.V.. Über 120 Läufer waren bei dem Lauf am Start, der zum 18. Mal durchgeführt wurde. Ob Sieger oder einfach ins Ziel Gekommene, alle waren über den erfolgreichen Abschluss des alten Jahres zufrieden und glücklich.

Samstag, 12.01.2013

Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE hatte zu einem Kammerkonzert eingeladen. Begonnen wurde das Konzertjahr wie in jedem Jahr mit der „Alten Musik“, diesmal Lieder der Renaissance. June Tellexta, Sopran, und Andreas Arend, Laute, präsentierten altenglische Lieder zur Laute von Dowland, Byrd und Prucell. Das Publikum im voll besetzten Saal dankte mit lang anhaltendem Beifall.

Die Fußball-Jugendabteilung des SV Schmöckwitz-Eichwalde leitete an diesem Tag nach guter Tradition das Winter-Hallenfußball-Turnier ein. Der Leiter der Jugendabteilung, Jochen Keutel, konnte berichten, dass mehr als 180 fußballbegeisterte Mädchen und Jungen aus der Region Berlin-Brandenburg den zwölf Jugendturnieren entgegenfieberten. Die Spiele fanden in der Sporthalle Stubenrauchstraße statt. Finanziell unterstützt wird das Turnier bereits seit vielen Jahren von der Gemeinde Eichwalde. Am ersten Tag ermittelten die E2-Junioren ihren Turniersieger und am darauf folgenden Sonntag spielte der D2-Nachwuchs seinen Sieger aus.

Montag, 14.01.2013

An diesem Tag waren die Bürgermeister der Orte des Flughafenumfeldes bei Ministerpräsident Matthias Platzeck. Man wollte die Schwerpunkte der Gestaltung des Flughafenumfeldes besprechen. Ein Hauptthema war die

Nachtflugregelung. Ministerpräsident Platzeck betonte vor allem die Wirtschaftlichkeit des Flughafens. Die Bürgermeister forderten einen Kompromiss zwischen Nachtruhe für die Anwohner und Wirtschaftlichkeit. Eine Lösung wurde in diesem Gespräch nicht gefunden.

Der „Dahme-Kurier“ veröffentlichte an diesem Tag ein „Montagsgespräch“ mit dem Eichwalder Künstler Björn Casapietra. Der Sänger sprach über „ein Jahr voller Erfahrungen und seine Wünsche für die Zukunft“. Mehr als 100 Konzerte hat der Künstler im Jahr 2012 in ganz Deutschland gegeben, und nun steht ein erster Auftritt in der Kreuzkirche in Königs Wusterhausen bevor.

Dienstag, 15.01.2013

Die Mitglieder des Ordnungsausschusses trafen sich zu ihrer 1. Sitzung 2013 im Rathaus. Auf der Tagesordnung standen die niveaufreie Querung des Bahnüberganges Friedenstraße, die Gefahren- und Risikoanalyse der Gemeinde Eichwalde, die Ordnungsbehördliche Verordnung der Ladenöffnungen zu besonderen Anlässen, die Aufwandsentschädigung der Freiwilligen Feuerwehr und die Feuerwehrsatzung sowie die Haushaltssatzung 2013. In der Information wurde mitgeteilt, dass im Jahr 2012 insgesamt 40 Einbrüche in Eichwalde verübt wurden.

In der Veranstaltungsreihe „redeZeit“ des Vereins Kind & Kegel sprach Prof. Dr. Badstübner in der ALTEN FEUERWACHE über „Backsteingotik in Brandenburg“. Prof. Badstübner ist durch seine Forschung zur mittelalterlichen Architektur des nördlichen Mitteleuropa, insbesondere zu Sakralbauten in Thüringen und der Mark Brandenburg, bekannt geworden.

Das „Neue Deutschland“ berichtete an diesem Tag, dass der Eichwalder Wolfgang Müller ein Heft unter dem Titel „Eichwalde in der Weimarer Republik“ veröffentlicht hat.

Freitag, 18.01.2013

Die Mitglieder des Anglervereins trafen sich im Sitzungszimmer der Feuerwache zur Jahreshauptversammlung. Zu der erfolgreichen Bilanz des Vereins gehörte, dass zur Verschönerung und Erhaltung der Anlagen von den Mitgliedern insgesamt 895 Arbeitsstunden ehrenamtlich geleistet wurden. Der Verein hat jetzt 82 Mitglieder, davon gehören 13 der Kinder- und Jugendabteilung an.

Samstag, 19.01.2013

Das Humboldt-Gymnasium öffnete an diesem Tag seine Türen für Eltern und künftige Schüler der 7. Klassen. Sie konnten sich in der Schule umschauen, mit Lehrern und Schülern sprechen, sich über das Schulprofil, die Schullaufbahn und das Bewerbungsprofil informieren.

Sonntag, 20.01.2013

Im Gemeindezentrum der evangelischen Kirchengemeinde trat das Kammermusikensemble „Memorial“ aus St. Petersburg auf. In einem Benefizkonzert spielte es Werke von J. S. Bach, W. A. Mozart, Rachmaninow, Murawlei, Ravel und Saint-Saëns. Es war eine Veranstaltung zu Gunsten der Opfer des Stalinismus. In der Pause berichtete Herr Schnittke, Mitglied von MEMORIAL International, von der Arbeit der Vereinigung zur Unterstützung der Überlebenden der Verfolgten und von den Schwierigkeiten der Organisation in Russland.

In der Bahnhofstraße ereignete sich ein Unfall mit Fahrerflucht. Eine Frau fuhr auf einen Transporter auf und entfernte sich vom Unfallort, ohne die Polizei zu verständigen.

Dienstag, 22.01.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Ortsentwicklungsausschusses zu ihrer 1. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen der Bebauungsplan des Gewerbegebietes August-Bebel-Allee, die niveaufreie Querung des Bahnüberganges Friedenstraße, der AWO-Wohnpark in der Tschaikowskistraße, die Gestaltung des Platzes Am Stern und die Haushaltssatzung 2013.

Donnerstag, 24.01.2013

Die Mitglieder des Heimatvereins trafen sich im Restaurant Santorini zur Wahl eines neuen Vorstandes. Die Wahl war notwendig geworden, nachdem die bisherige Vorsitzende Annegret Boas aus Eichwalde weggezogen ist und der stellvertretende Vorsitzende, Wolfgang Flügge, auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausschied. Den Rechenschaftsbericht hielt die bisherige Vorsitzende Annegret Boas. In den neuen Vorstand des Heimatvereins wurden als Vorsitzender Jörg Jenoich und als Stellvertreterin Claudia Eichler gewählt. Kassenwart wurde Cornelia Lotsch. Als Beisitzer gehören der neuen Leitung Reinhard Höhnke, Kerstin Hinkel und Peter Muschick an.

Am gleichen Tag trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zu ihrer Jahreshauptversammlung. Die Gemeindebrandmeisterin Elke Thoms hielt den mit viel Beifall aufgenommenen Bericht. An der Versammlung nahm eine Reihe von Gemeindevertretern teil.

Im „Dahme-Kurier“ wurde in einem großen Artikel über den Kinder- und Jugendchor des gemischten Chores Eichwalde und seine beabsichtigte Konzertreise nach Schweden berichtet. Die Chorleiterin Martina Büttner sprach in dem Artikel von der knappen Kasse des Vereins und bat um Sponsoren und Spenden für diesen geplanten kulturellen Höhepunkt für den Chor.

In der vergangenen Nacht wurde in Eichwalde in zwei Autos eingebrochen und Navigationsgeräte und Airbags gestohlen. Der Sachschaden beträgt mehrere tausend Euro.

Freitag, 25.01.2013

In der ALTEN FEUERWACHE las am Vormittag Thilo Reffert für Kinder ab der 2. Klasse aus dem Buch „Australien, ich komme!“. Der Autor erzählte von einer Reise um die Welt und von den Freunden, die er fand. Die Veranstaltung wurde vom Verein Kind & Kegel organisiert.

Sonntag, 27.01.2013

Am Sonntagvormittag war in der ALTEN FEUERWACHE Kindertheater. Die Geschichte, die Sebastian Meschenmoser mit Puppen erzählte, hatte die Überschrift „Herr Eichhorn und der erste Schnee“. Es war eine Veranstaltung des Vereins Kind & Kegel.

Montag, 28.01.2013

In Potsdam erhielt der Eichwalder Thomas Merfort aus den Händen von Innenminister Dietmar Woidke die Brandenburgische Rettungsmedaille. Merfort riskierte am 2. Februar 2012 sein Leben, um einen Mann bei brüchigem Eis aus dem Zeuthener See zu retten.

Am Vormittag las in der ALTEN FEUERWACHE Anne Voorhoeve aus „Lilly unter den Linden“. Der Verein Kind & Kegel veranstaltete diese Lesung für Jugendliche ab 12 Jahre und für Erwachsene. Erzählt wurde die Geschichte eines kleinen Mädchens, dass nach dem Tod seiner Mutter aus der Bundesrepublik in die DDR wollte und die Geschichte seiner Familie kennenlernte.

Am gleichen Tag um 11.30 Uhr las Anne Voorhoeve aus einem zweiten Buch in der ALTEN FEUERWACHE. Der „Einundzwanzigste Juli“ hieß die Geschichte, die von einem 14-Jährigen erzählte, der wegen der Teilnahme seiner Familie am Attentat auf Hitler in Sippenhaft geriet. Auch das war eine Veranstaltung des Vereins Kind & Kegel.

Dienstag, 29.01.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses zu ihrer 1. Sitzung 2013. Beraten wurden die Kita-Satzung, die Änderungssatzung zum Kinder- und Jugendparlament, die Förderrichtlinie für gemeinnützige Vereine, die Haushaltssatzung 2013, die niveaufreie Querung am Bahnübergang Friedenstraße und Festlegungen, wann ehrenamtlich tätige Bürger künftig geehrt werden.

Mittwoch, 30.01.2013

Für Kinder ab 10 Jahre las am Vormittag Sabine Ludwig in der ALTEN FEUERWACHE aus „Die schrecklichsten Mütter der Welt“. Erzählt wurde von Bruno und Sofia, die sich immer gegen ihren Willen nach dem Wunsch ihrer Mütter richten müssen. Da bestellen sie sich im Internet Ersatzmütter, doch irgendetwas stimmt dabei nicht. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel.

Donnerstag, 31.01.2013

Im „Dahme-Kurier“ schrieb der Journalist Klaus Bischoff über das jährlich stattfindende Volleyballturnier um den Dahme-Pokal. Das Turnier wurde nach der Wende von den Gemeinden Eichwalde, Zeuthen, Wildau, Schulzendorf und Königs Wusterhausen ins Leben gerufen. Jetzt will Königs Wusterhausen „wegen des zu großen Aufwandes“ aussteigen, wie der Bürgermeister betont. Bernd Speer, der Eichwalder Bürgermeister, will einen professionellen Dienstleister mit der Veranstaltung beauftragen. Die Veranstaltung hängt also gegenwärtig noch in der Luft, aber die Sportler hoffen auf einen guten Ausgang.

Februar

Freitag, 01.02.2013

Die Mitglieder der Siedlergemeinschaft trafen sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft in der Gaststätte Santorini. Hauptthema der Tagesordnung war „Was ändert sich ab 2013 für Schornsteinfeger und damit für uns als Hauseigentümer?“ Dazu hatte der Verein den Bezirksschornsteinfegermeister, Herrn Sill, als Referenten eingeladen.

Samstag, 02.02.2013

In der ALTEN FEUERWACHE spielten vier Musiker des Brandenburgischen Staatsorchesters Werke von Wolfgang A. Mozart, Hans Krása und Franz Schubert. Die vier Musiker spielen seit 2008 als „Catori-Quartett“ zusammen. Das Quartett ist besetzt mit 1. Violine, 2. Violine, Viola und Violoncello. Das Konzert wurde mit viel Beifall der Besucher belohnt. Eingeladen hatte der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE.

Dienstag, 05.02.2013

An der Kreuzung Uhlandallee und Bahnhofstraße ereignete sich ein Verkehrsunfall. Ursache war Nichtbeachtung der Vorfahrt. Menschen kamen dabei nicht zu Schaden, aber der Sachschaden betrug nach ersten Schätzungen über 10.000 Euro.

Dienstag, 12.02.2013

Die Mitglieder des Hauptausschusses trafen sich im Ratssaal zu ihrer ersten Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen in Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung die Haushaltssatzung für das Jahr 2013, die Förderrichtlinie für gemeinnützige Vereine, die Aufwandsentschädigung bei der FFW, die niveaufreie Querung der Bahn am Übergang Friedenstraße und die Änderung der Wertgrenzen für Vergabeverfahren durch die Gemeinde.

Donnerstag, 14.02.2013

Der Heimatverein veranstaltete seine erste Jamsession im Jahr 2013. Erwartungsgemäß kamen sehr viele Laien-Musiker, die Freude am gemeinsamen Musizieren hatten, aber noch mehr Zuhörer, die sich einfach an der Musik erfreuen wollten. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt.

Freitag, 15.02.2013

In der ALTEN FEUERWACHE stand am Vormittag Kindertheater mit dem Teatro Baraonda für Kinder ab 3 Jahre auf dem Programm. Gezeigt wurde die Geschichte vom „Gespenst aus dem Koffer“. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel.

Samstag, 16.02.2013

In der ALTEN FEUERWACHE wurde ein Kinoabend veranstaltet. Gezeigt wurde die Welturaufführung des Stummfilms „Helenas Freiheit“ von 2012. Es war ein Film von Lin Lin Ye und Max Pellny. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel. Der Film entstand in und um Eichwalde im Jahr 2012.

Donnerstag, 21.02.2013

In der Literaturreihe ERLESEN las bei einer Veranstaltung in der ALTEN FEUERWACHE Thomas Medicus aus der Biografie „Melitta von Stauffenberg. Ein deutsches Leben“. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel. Der Autor zeichnete das Bild einer selbstbewussten Frau in „monströsen Macht- und Gewaltverhältnissen“.

Freitag, 22.02.2013

„Von Sofia nach Saloniki – Eine musikalische Reise“ lautete der Titel des Konzertes in der ALTEN FEUERWACHE. Vasiliki Alymara & Senlemen spielten und sangen Volks- und Tanzmusik aus Mittel-, Nord- und Osteuropa sowie aus der Türkei und Aserbaidschan. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel.

Samstag, 23.02.2013

Die Arbeitsgruppe Ortsgeschichte und der Ortschronist hatten zum traditionellen Tag der offenen Tür in das Heimatarchiv eingeladen. Den anwesenden Gemeindevertretern und Gästen wurden die neuen Bestände des Archivs vorgestellt und die Ergebnisse der Arbeit des zurückliegenden Jahres vorgetragen. Es schloss sich eine interessante Diskussion zur Geschichte des Ortes und zur gegenwärtigen Kommunalpolitik an.

Dienstag, 26.02.2013

Im Ratssaal der Gemeinde trafen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung zu ihrer 1. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen die Bestellung der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr, die Gefahren- und Risikoanalyse der Gemeinde, die Feuerwehrsatzung sowie die Aufwandsentschädigungssatzung der FFW, die niveaufreie Querung am Bahnübergang Friedenstraße, die Förderrichtlinie für gemeinnützige Vereine, die Kita-Satzung, Bebauungspläne und die Haushaltssatzung. Die Haushaltssatzung wurde nach kurzer Diskussion zurück an den Hauptausschuss verwiesen, da keinem Gemeindevertreter die Zahlen des überarbeiteten Entwurfes schriftlich vorlagen.

Donnerstag, 28.02.2013

Der SPD-Ortsverein Eichwalde hat für die kommende Arbeitsperiode seinen neuen Vorstand gewählt. Als Vorsitzende wurde Bärbel Schmidt wiedergewählt, ihr Stellvertreter wurde David Driese, Beisitzer Andreas Dittler-Klingemann, Boris Kluge und Anja Röske. Schatzmeister wurde Björn Lorenz. Helmut Munkow, der bereits Mitte Januar zum Ehrenvorsitzenden gewählt wurde, wurde die Ehrenurkunde überreicht.

März

Freitag, 01.03.2013

Die Mitglieder des Siedlerversains trafen sich zu ihrer monatlichen Mitgliederversammlung im Restaurant Santorini. Auf der Tagesordnung stand die Vorbereitung des Gartenjahres 2013. Als Referent war der Fachberater Herr Schäfer eingeladen.

In der ALTEN FEUERWACHE fand die Vernissage zu der Ausstellung „Neue Fotografische Gesellschaft Steglitz – Ein versunkenes Weltunternehmen aus dem Kreis Teltow“ statt. Vorgestellt wurde ein bekanntes Steglitzer Unternehmen aus der Zeit um 1900, das sich der jungen Fotografie widmete und unter anderem Post- und Stereoskopkarten herstellte. Die Ausstellung berichtete aus der Arbeit des Betriebes. Daneben wurden alte Fotoapparate und Geräte der früheren Fotografie ausgestellt. Veranstaltet wurde die Ausstellung vom Verein Kind & Kegel.

Samstag, 02.03.2013

Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE hatte eingeladen zu einem Kammerkonzert mit dem Vatori-Quartett. Es spielten Elizaveta Birjukova, Flöte und Christoph Ritter, Klavier. In ihrem Programm hatten sie Werke von Johann Sebastian Bach, Friedrich Kuhlau, Carl Reinicke, Albert Roussel und Siegfried Karg-Elert. Das Publikum der vollbesetzten ALTEN FEUERWACHE dankte für das hochklassige Konzert mit viel Beifall.

Eine junge Frau verursachte einen schweren Unfall. Sie fuhr auf ein parkendes Auto so stark auf, dass an beiden Fahrzeugen Totalschaden entstand. Es bestand der Verdacht, dass die Frau unter Einfluss von Drogen stand. Gegen sie wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Sonntag, 03.03.2013

In der ALTEN FEUERWACHE war Jazz-Frühshoppen. Die „Dr. Brauer Hot Six“-Band begeisterte die Besucher des vollbesetzten Saales. In den Pausen gab es wieder die obligatorischen Schmalzbrote und das Frühshoppenbier. Eingeladen dazu hatte wie immer der Heimatverein.

Freitag, 08.03.2013

Aus Anlass des Internationalen Frauentages hatte die Partei DIE LINKE am Vormittag eingeladen. Die Frauen besichtigten das Wasserwerk Eichwalde und trafen sich anschließend zum gemütlichen Mittagessen und Zusammensein in einer Vereinsgaststätte in Karolinenhof.

Am Nachmittag hatte die Volkssolidarität die Frauen aus Eichwalde in die Villa Mosaik zu einer Modenschau und zum gemütlichen Kaffeetrinken eingeladen. Der Andrang war groß und die Sitzgelegenheiten wurden knapp.

Samstag, 09.03.2013

An diesem Tag stellten sich die Lucky Charms, das Danceteam des SC Eichwalde 2000, in Orlando/USA einer internationalen Konkurrenz und einer gestrengen Jury. Unter Leitung ihrer Trainerin, Ulrike Witte, belegten sie am Ende bei den internationalen All Star Cheerleading and Dancing Championships in ihrer Klasse einen sehr beachtenswerten Bronze-Platz.

Der „BlickPunkt“ veröffentlichte an diesem Tag einen Artikel zu der Eichwalderin Barbara Boeck, die ehrenamtlich in Eichwalde demenzkranke

Menschen mit großer Sachkenntnis aufopferungsvoll betreut. Barbara Boeck sprach sehr eindringlich von der Notwendigkeit ihrer Tätigkeit, ihren auch sie bereichernden Begegnungen mit den kranken Menschen und dem Wunsch, noch mehr Mitstreiter für diese so notwendige freiwillige soziale Arbeit zu gewinnen.

Dienstag, 12.03.2013

Im Rathaus tagten die Mitglieder des Hauptausschusses. Die Zusammenkunft war notwendig geworden, nach dem die Haushaltssatzung 2013 in der Gemeindevertreterversammlung nochmals zur Diskussion an den Ausschuss verwiesen worden war. Nach längerer Diskussion wurde die Satzung der Gemeindevertretung zur Annahme empfohlen.

In der ALTEN FEUERWACHE gab es einen Vortrag zur Fotografie, zu den Firmen AGFA und ORWO. Redner war Rainer Karlsch. Veranstaltet wurde der Abend vom Verein Kind & Kegel.

Donnerstag, 14.03.2013

In der ALTEN FEUERWACHE trafen sich die Freunde des Jazz. Der Heimatverein veranstaltet seine beliebte Veranstaltungsreihe Jamsession an jedem zweiten Donnerstag in der ALTEN FEUERWACHE.

Freitag, 15.03.2013

In der ALTEN FEUERWACHE fand eine Veranstaltung mit dem Titel: „Mitspracherecht der Bürger, wie funktioniert es, wie weit geht es, was ist möglich?“ statt. Die Podiumsdiskussion mit Verwaltungsexperten, engagierten Bürgern und Kommunalfachleuten sollte eine Hilfestellung sein, weil viele Bürger denken, „mit der Wahl ist meine Pflicht getan und meine Interessen werden jetzt durchgesetzt“. Die Frage, wie gestalten wir unser Mitspracherecht, sollte beantwortet werden.

Der „Dahme-Kurier“ veröffentlichte an diesem Tag ein Gespräch des Journalisten Frank Pawlowski, das er mit der Fraktionschefin der SPD im Gemeinderat Eichwalde führte. Kernpunkt war die stärkere Nutzung des Engagements und die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger in die Entscheidungen der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters.

Sonntag, 17.03.2013

In der evangelischen Kirche am Händelplatz gab es ein seltenes Ereignis. Es waren 8 Taufen angemeldet. Die Pfarrerrinnen Christine Leu und Astrid-Cornelia Kuhna hatten gemeinsam mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie den Mitgliedern der Jungen Gemeinde den Taufgottesdienst gestaltet. Bis auf einen waren es alles junge Leute, die zu Pfingsten in Eichwalde konfirmiert werden.

Dienstag, 19.03.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung zu ihrer 2. Sitzung. Hauptpunkt der Tagesordnung war die Bestätigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2013. Der Plan wurde mit zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen angenommen. Ein Streitpunkt waren die für den Neubau bzw. Erweiterungsbau einer Kita eingeplanten Mittel, die über das mögliche Ist des Planes hinausgingen und von deren Zweckmäßigkeit einige Gemeindevertreter nicht überzeugt waren.

In der ALTEN FEUERWACHE trafen sich die Mitglieder des Freundeskreises zur Wahl der neuen Leitung des Vereins. Einstimmig bestätigt in ihrem Amt wurde Sabine Dierke als Vorsitzende. Stellvertreter wurde Burkhard Fritz und als Schatzmeisterin wurde Christiane Rutledge-Matzner wiedergewählt.

Donnerstag, 21.03.2013

Um 19.00 Uhr hatte der Bürgermeister ins Restaurant Santorini zum Bürgermeister-Stammtisch eingeladen. Leider waren nur 6 Personen der Einladung gefolgt. Gesprochen wurde über aktuelle Fragen des Ortes, die Sauberkeit des Marktplatzes, die künftige Straßenreinigung, den Neubau der Kita, den auf 2014 verschobenen Bahnhofszugang, die noch 2013 entstehende Übergangsbrücke zum Bahnsteig und bemängelt wurde die spärliche Information zum Termin des Stammtisches.

Die Mitglieder des Flughafenausschusses trafen sich zu ihrer 1. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen: Bericht aus dem BVVG, Wahlergebnisse der Ortsgruppe Eichwalde sowie Maßnahmen und Initiativen, des Weiteren wurde über Handlungsempfehlungen aus dem Experten Workshop im Rathaus Köpenick berichtet und über den Beschluss des Landtages zum Volksbegehren gesprochen. Die Gefahren- und Risikoanalyse der Gemeinde wurde als Information entgegengenommen.

Der Eichwalder Gewerbeverband wurde an diesem Tag für sein engagiertes Mitwirken bei der Gestaltung der Ortsmitte und des Markt- und Festplatzes Eichwalde vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und des Handelsverbandes Deutschland ausgezeichnet. Vier weitere Gewerbeverbände der Bundesrepublik erhielten ebenfalls diese Auszeichnung für ihr vorbildliches kommunales Engagement.

Der Verein Kind & Kegel hatte zu einer Lesung mit Ralf Bönt in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Der Autor, der Physik studierte, lebt jetzt als freier Schriftsteller in Berlin. Unter dem Titel „Die Entdeckung des Lichts“ erschien sein Roman, in dem er Faraday und Einstein die Frage stellt, was ist Licht. In sehr interessanter Weise schreibt er über die Arbeiten und Forschungen von Faraday und Einstein.

Sonntag, 24.03.2013

Es ereignete sich wieder ein Verkehrsunfall wegen Missachtung der Vorfahrt. In der Fritz-Reuter-Straße berührten sich zwei Fahrzeuge. Es entstanden 3.000 Euro Sachschaden.

Dienstag, 26.03.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Ordnungsausschusses zu ihrer 2. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung stand die Straßenreinigungssatzung, deren Neufassung durch den Neuabschluss von Verträgen mit Firmen notwendig wurde. Zum anderen sollte nochmals die Aufwandsentschädigungssatzung der FFW und die Kriminalstatistik für Eichwalde beraten werden. Leider konnte die Sitzung nicht durchgeführt werden, da die Beschlussfähigkeit nicht hergestellt war.

Der „Dahme-Kurier“ veröffentlichte ein Interview mit dem neuen Vorsitzenden des Eichwalder Heimatvereins, Jörg Jenoch. Sein Grundtenor lautet für die Zukunft: Bewährtes fortsetzen, neue Akzente setzen und den Verein verjüngen.

Der SV Ajax Eichwalde e.V. führte im Sportcasino am Hirtenfließ seine Jahreshauptversammlung durch. Neben Beschlüssen zu Haushalt und Finanzen wurde mit überzeugendem Mitgliedervotum ein Beschluss zur endgültigen Vorbereitung der Verschmelzung des Vereins mit dem SC Eichwalde 2000 e.V. im Jahr 2014 gefasst. Diesem Beschluss ist eine längere Prüfungsphase unter Einbeziehung der gesamten Mitgliedschaft voraus gegangen.

Samstag, 30.03.2013

Trotz Schnee und Kälte wurde um 15 Uhr das Frühlingsfest der Feuerwehr eröffnet. Erfreulich war die große Besucherzahl, die trotz der winterlichen Umstände das Fest mit dem interessanten und vielseitigen Programm besuchte. In der Aktion „Rauchmelder für Neugeborene“ wurden 14 jungen Eichwalder Familien Rauchmelder zum vorbeugenden Brandschutz übergeben. Abgeschlossen wurde das Fest mit einem Lampionumzug der Kinder und einem Osterfeuerwerk.

Unbekannte sind erneut in ein Wohnhaus in Eichwalde eingedrungen. Sie entwendeten Schmuck, einen Laptop und ein Handy. Als die Täter bemerkten, dass sich ein Bewohner im Haus befand, ergriffen sie die Flucht.

Sonntag, 31.03.2013

Auf der Bahnhofstraße ist am Morgen ein dunkler PKW an mehrere Autos geprallt. Der Fahrer ist ohne zu stoppen von der Unfallstelle geflüchtet. Neben Lackschäden waren abgerissene Außenspiegel die Schadensbilanz.

April

Mittwoch, 03.04.2013

Im „Dahme-Kurier“ wird an diesem Tag über das neue Tanzstudio „Elizium“ berichtet, das in der Schulzendorfer Straße (direkt am Bahnhof) neu eröffnet wurde. Die Betreiberin, Frau Marie Achtenberg, hat ihr Hobby zum Beruf gemacht und bietet ein vielseitiges Programm für Menschen an, die Freude an tänzerischen Bewegungen haben, etwas für ihren Körper tun wollen und mit anderen Kontakt suchen. Das Angebot reicht von Aerobic bis Zumba und vom Kindertanz bis zur Seniorengymnastik. Der Renner ist Streetdance für junge Leute. Es wird berichtet, dass die Preise moderat sind und die Nachfrage sehr groß ist.

Freitag, 05.04.2013

Die Mitglieder des Siedlervers eins trafen sich zu ihrer monatlichen Mitgliederversammlung im Restaurant Santorini. Auf der Tagesordnung standen die Themen „Gesundheitsvorsorge für alle“ und die gesundheitsfördernde Wirkung von Aloe Vera. Einem Vortrag des Vereinsmitgliedes Ralf Thater

folgte eine angeregte Diskussion über Aloe Vera. Unter dem Tagesordnungspunkt Allgemeines gab es eine heftige Diskussion zu der von der Gemeinde geplanten Änderung der Straßenreinigungssatzung.

Samstag, 06.04.2013

Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE sorgte erneut für einen Höhepunkt im kulturellen Leben des Ortes. Er hatte die Weltklasse-Musiker Yasuko Matsuda, Klavier, und Peter Wöpke, Cello, eingeladen. Frau Yasuko Matsuda ist neben ihrer Konzerttätigkeit als Professorin für Klavier an der Musikhochschule in München tätig. Peter Wöpke ist neben seiner Konzerttätigkeit mit weltberühmten Musikern der erste Solo-Cellist des Bayerischen Staatsorchesters. In Eichwalde spielten die beiden Künstler Werke von Robert Schumann, Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms. Die große Zahl der Besucher dankte mit lang anhaltendem Beifall.

Montag, 08.04.2013

Im Ratssaal trafen sich die Mitglieder des Ordnungsausschusses zu ihrer 3. Sitzung. Hauptpunkt der Tagesordnung war die Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung. Die Sitzung war notwendig geworden, da bei der 2. Sitzung keine Beschlussfähigkeit erreicht werden konnte.

Dienstag, 09.04.2013

Die Mitglieder des Ortsentwicklungsausschusses trafen sich im Ratssaal zu ihrer 2. Sitzung 2013. Hauptpunkte der Tagesordnung waren die Vorstellung der Planung zum gemeinsamen Geh- und Radweg in der Zeuthener Straße, die einseitige Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der August-Bebel-Allee zwischen Bahnhof- und Waldstraße und der Bebauungsplan Nr. 25 „Lindenstraße / Am Zeuthener See“. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt. Die Anwohner der Zeuthener Straße forderten, den Ausbau der L401, der vom Land seit Jahren auf Eis gelegt wurde, zu beschleunigen. Sie fürchten, dass beim späteren Ausbau der L401 die durch die Gemeinde ausgebauten Geh- und Radwege wieder beschädigt werden. Hauptproblem des schlechten Zustandes der Straße ist die enorme Lärmbelästigung. Der Ausschussvorsitzende, Martin Kalkoff, kündigte eine Informationsveranstaltung für die nächste Zeit an.

Auf der in dieser Woche im A10-Center stattgefundenen Baummesse war die automatisch gesteuerte Beregnungsanlage für Gärten, die das Eichwalder Unternehmen von Gerhard Stropahl anbot, ein Publikumsmagnet.

Mittwoch, 10.04.2013

Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe der Diabetiker trafen sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft im Restaurant Santorini. Zu Gast war ein Mitarbeiter der Polizeihauptwache Königs Wusterhausen. Er sprach über Sicherheit und Brandschutz für Senioren in Haus und Wohnung.

Donnerstag, 11.04.2013

Am Nachmittag hatte der Seniorenbeirat zu einem unterhaltsamen Tanznachmittag in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Für die gute Stimmung sorgte Kiri Janev mit seiner Livemusik. Auch ein Basar mit selbstgebackenem Kuchen erfreute sich bei dem großen Gästekreis großer Beliebtheit.

In der ALTEN FEUERWACHE trafen sich, wie an jedem 2. Donnerstag im Monat, die Freunde des Jazz zu ihrer Jamsession. Der kleine Saal war wieder bis auf den letzten Platz gefüllt, und für das leibliche Wohl hatten die Freunde des Heimatvereins wie immer gesorgt.

Freitag, 12.04.2013

Die Volkssolidarität hatte zu der traditionellen Geburtstagsfeier des Monats in die Villa Mosaik eingeladen. Sechs Herren aus dem gemischten Chor Eichwalde traten als Herrengesangsverein auf und begeisterten die Gäste. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen vergingen die zwei Stunden für die Gäste viel zu schnell.

Dienstag, 16.04.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses zu ihrer 2. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen die Kitaplatz-Kostenkalkulation 2012, die Fortschreibung der Kita-Bedarfsplanung, der Kita-Erweiterungsbau und eine Information und Beratung zum Standort eines neuen Jugendzentrums in Eichwalde.

In der Staatskanzlei der Landesregierung haben an diesem Tag die Leiterin des Jugendchores der Chorgemeinschaft, Martina Büttner, und der Ortschronist Wolfgang Flügge in Anerkennung ihres ehrenamtlichen Engagements aus den Händen des Ministerpräsidenten Mathias Platzeck den Freiwilligenpass und die Ehrenamtskarte des Landes Brandenburg erhalten. Insgesamt 50 dieser neuen Ehrenamtskarten wurden an diesem Tag an besonders engagierte Bürger des Landes vergeben.

Donnerstag, 18.04.2013

Im Rahmen der Autorenlesereihe des Vereins Kind & Kegel las in der ALTEN FEUERWACHE Silke Kettelhake aus ihrem Buch über Renée Sintenis, einer der schillernden Figuren der „Goldenen Zwanziger“. Die Lesung wurde mit einem Lichtbildervortrag ergänzt.

Samstag, 20.04.2013

Der Bürgermeister Bernd Speer und die Gleichstellungsbeauftragte Monika Grabow hatten anlässlich der brandenburgischen Frauenwoche verdienstvolle Frauen des Ortes zu einem kleinen Frühlingsfest mit Brunch in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Zu Gast waren fünf Frauen aus der polnischen Partnergemeinde Osno, die herzlich begrüßt wurden. Umrahmt wurde das gesellige Beisammensein von einem Kulturprogramm.

Am Abend fand in der evangelischen Kirche ein Orgelkonzert mit Prof. Dr. Ulrich Eckhard statt. Es war das 43. Konzert nach der Restaurierung der Orgel. Die Zuhörer der voll besetzten Kirche hörten ausgewählte Stücke, die der bekannte Musiker mit viel Hingabe und Einfühlung zu Gehör brachte. Die Zuhörer dankten mit einem langen Beifall für den musikalischen Genuss.

Bei einem Tag der offenen Tür stellten sich die Privatschule Eichwalde und die Villa Elisabeth vor. Die Besucher konnten sich über das Bildungsangebot ausgiebig informieren.

Dienstag, 23.04.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Hauptausschusses zu ihrer 3. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen im öffentlichen Teil die Aufwandsentschädigung der Freiwilligen Feuerwehr und die Änderung der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Eichwalde. Im nichtöffentlichen Teil wurden Vergabeverträge und Veräußerungen gemeindeeigener Grundstücke beraten.

Donnerstag, 25.04.2013

Das Oberverwaltungsgericht der Länder Brandenburg und Berlin verhandelte an diesem Tag über das konkrete Ausmaß des Schallschutzes für die Flughafenanwohner. Neben Blankenfelde-Mahlow und mehreren Privatklägern war auch Eichwalde als Kläger ebenfalls vertreten. Die Klagenden verlangten vom Infrastrukturministerium, die Auflagen des Planfeststellungsbe-

schlusses wortgetreu umzusetzen. Es geht vor allem um den tagsüber entstehenden Fluglärm. Bernd Speer nahm als Bürgermeister von Eichwalde an den Verhandlungen teil.

Der Verein Kind & Kegel hat den Journalisten Hajo Schumacher zum Auftakt der „3. Nacht im Grünaer Forst“ in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Er las Auszüge aus seinem neuen Buch „Bewegt euch“. Nach 15 Jahren unverdrossenen Sporttreibens weiß Hajo Schumacher, dass Druck und Zwang vorbei ist, jetzt steht Spaß und Freude für ihn auf der Tagesordnung. Er holt den Sport dahin zurück, wo er hingehört, mitten ins Leben.

Freitag, 26.04.2013

Unter dem Titel „Kopf-los“ präsentierte der Maler Günter Böhme aus Schulzendorf seine Bilder in der ALTEN FEUERWACHE. Zu der Vernissage an diesem Tag waren über 50 kunstinteressierte Gäste erschienen, die in interessanten Gesprächen ihre Gedanken zu den farbenfrohen Ölbildern des Künstlers austauschten. Erweitert wurde die Bilderschau durch keramische Köpfe in Bezug zu den „Königs- und Harlekinbildern“. Günter Böhme ist Mitglied der Künstlergruppe 2010 des Landkreises Dahme-Spreewald.

Samstag, 27.04.2013

Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE hatte zu einem Stadtgang nach Berlin eingeladen. Dieser stand unter der Überschrift „Komm mit nach Friedenau – da ist der Himmel blau...“. Die Vorsitzende des Vereins, Sabine Dierke, hat den mehr als 20 Teilnehmern Orte gezeigt, die an bekannte Künstler erinnern, aber auch mit erstaunlichen Innovationen im Zusammenhang stehen und damit in die Geschichte Berlins eingegangen sind.

Sonntag, 28.04.2013

Der Heimatverein hatte zum Jazz-Frühschoppen in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Schon lange vor Beginn der Veranstaltung war der Saal voll besetzt. Es spielte die „Papa Binnes Jazz Band“ und begeisterte die Besucher.

Mai

Mittwoch, 01.05.2013

Der Ortsverein der SPD hatte zu Gesprächen beim Frühschoppen in die Gaststätte Santorini eingeladen.

Donnerstag, 02.05.2013

In einem ausführlichen Artikel im „Dahme-Kurier“ legte der Mitbegründer des BVBB und Ex-Vizepräsident Helmut Munkow nochmals seine Meinung zum Airport Schönefeld dar. Seine eindeutige Meinung: Der Airport gehört nach Sperenberg. Darauf hatten sich vertraulich bereits 1995 die Regierungschefs von Brandenburg und Berlin, Manfred Stolpe und Eberhard Diepgen, geeinigt. Seine Schlussworte lauteten: „Wichtig ist, dass eine Flughafenlösung umgesetzt wird, die menschliches Leben noch möglich macht.“

In der ALTEN FEUERWACHE las Annette Leo aus der von ihr verfassten Biografie über Erwin Strittmatter. Die Autorin näherte sich Strittmatters Biografie mit Hilfe von Briefen, Tagebüchern, Erinnerungen von Zeitzeugen und Dokumenten, die zum großen Teil aus Strittmatters Privatarchiv stammen. Sie rekonstruierte das bisher verschwiegene Kapitel seiner Mitgliedschaft in einer Polizeiformation während des 2. Weltkrieges und fragte nach seinem Platz als Schriftsteller und Verbandsfunktionär in den politischen Konflikten der DDR. Organisiert hatte die Veranstaltung der Verein Kind & Kegel.

Samstag, 04.05.2013

Im Land Brandenburg war Tag der offenen Ateliers. In diesem Jahr hatte sich auch der Malkurs des Eichwalder Seniorenbeirates in der Villa Mosaik daran beteiligt. Die Mitglieder zeigten ihre Arbeiten in Aquarell und Acryl und luden zum Mitmachen ein.

Das Blechbläser-Quartett „LESCURE-Projekt“, unter Leitung von David Bergemann-Lescure spielte in der evangelischen Kirche Musik von Bach bis Jazz. Alle Bearbeitungen der Stücke stammen aus der Feder des Leiters der Gruppe, der auch das Konzert moderierte. Das begeisterte Publikum der voll besetzten Kirche dankte mit lang anhaltendem Beifall für das gelungene Experiment.

Sonntag, 05.05.2013

Mit einem großen Chorkonzert in der Patronatskirche in Schulzendorf verabschiedete der Gemischte Chor Eichwalde mit der Instrumentalgruppe seine langjährige Chorleiterin Marlies Krägel. Sie hatte den Chor 30 Jahre lang erfolgreich geleitet und zu einem der Besten des Sängerkreises Königs Wusterhausen gemacht. Der Chor entführte die Zuhörer in das Reich der Tänze und Tanzlieder.

Dienstag, 07.05.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung zu ihrer 3. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung standen die Straßenreinigung und der Winterdienst in der Gemeinde sowie die Änderung der Straßenreinigungssatzung, die Aufwandsentschädigung der Freiwilligen Feuerwehr, die einseitige Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der August-Bebel-Allee zwischen Bahnhof- und Waldstraße, der Kita-Erweiterungsbau in der Uhlandallee, der Bebauungsplan Nr. 25 „Lindenstraße / Am Zeuthener See“ und der grundlegende Ausbau der Zeuthener Straße. In einem Beschluss/Brief forderten die Gemeindevertreter die Landesregierung auf, die Planungen für den Ausbau der Landesstraße 401 fortzuführen. Die marode Ortsdurchfahrt gilt als größte Lärmquelle in der Gemeinde.

Mittwoch, 08.05.2013

Die Mitglieder der Diabetiker-Selbsthilfegruppe trafen sich im Restaurant Santorini zu ihrem monatlichen Treffen. Ihr Gesprächsthema lautete: Patientenberatung und Patientenvertretung.

Sonntag, 12.05.2013

In Wildau fanden die Kreismeisterschaften im Geräteturnen in 5 Altersgruppen der Kinder und Jugendlichen statt. Insgesamt 99 junge Sportlerinnen und Sportler nahmen an der Meisterschaft teil. Unter den teilnehmenden vier Vereinen dominierten der TV Lübben und die SG Zeuthen. Aber auch der SV Ajax Eichwalde ging nicht leer aus und errang zwei Meistertitel.

Montag, 13.05.2013

In einem Wohnhaus in der Wagnerstraße brannte es. Die Feuerwehr konnte den Brand sehr schnell löschen. Menschen waren nicht gefährdet. Die Ursache war ein technischer Defekt eines Küchengerätes.

Dienstag, 14.05.2013

Im Gemeindeamt trafen sich die Mitglieder des Ordnungsausschusses zu ihrer 4. Sitzung 2013.

Donnerstag, 16.05.2013

Sieben junge Musiker der Orchesterakademie bei der Staatskapelle Berlin waren in der ALTEN FEUERWACHE zu Gast. Die hochqualifizierten Stipendiaten erfreuten mit einem Konzert, das unter dem Titel „Mendelssohn und andere Komponisten“ stand. Sie spielten Stücke von Mendelssohn-Bartholdy, Britten und Haydn. Ihr Spiel wurde von dem begeisterten Publikum im voll besetzten Saal mit lang anhaltendem Beifall belohnt.

Für die Einwohner der August-Bebel-Allee zwischen Bahnhof- und Waldstraße fand zum Bauvorhaben der einseitigen Erneuerung der Straßenbeleuchtung eine Informationsveranstaltung statt. Leider waren nur wenige zu der Veranstaltung erschienen, aber alle Fragen zu dem Bauvorhaben konnten von der Leiterin des Bauamtes, Frau Weiß, mit den Anwohnern übereinstimmend geklärt werden.

Freitag, 17.05.2013

Wie man an diesem Tag dem „Dahme-Kurier“ entnehmen konnte, hatte der Flughafenchef Hartmut Mehdorn die Bürgermeister der Umlandgemeinden des Flughafens zu einem Gespräch eingeladen. Da er in Vorbereitung dieser Zusammenkunft öffentlich versucht hat, den Lärmschutz für Tausende Anwohner aufzuweichen, hat Bernd Speer, der Bürgermeister von Eichwalde, diese Veranstaltung boykottiert. Neben vielen kritischen Bemerkungen der Bürgermeister war deren Grundforderung, dass Mehdorn zur Einhaltung der Gesetze bei der Sicherung des Schallschutzes verpflichtet ist.

Der „Dahme-Kurier“ veröffentlichte einen großen Artikel über die Eichwalderin Doris Müller-Spaniel, die sich nach ihrem Ausscheiden als Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung, der Schriftstellerei gewidmet hat. Jetzt ist ihr erster Roman unter dem Titel „Goldprinzessin“ erschienen. Geschildert

wird ein Frauenschicksal aus der Welt der Schönen und Reichen aus dem Berlin von 1835.

Pfingstmontag, 20.05.2013

Der Heimatverein hatte wie in jedem Jahr zum Pfingst-Frühshoppen in das Eichenparkstadion eingeladen. Es spielte die Band „Kreuzberger Stomper“. Trotz des nicht so schönen Wetters waren sehr viele Besucher erschienen und erfreuten sich bei Bier und Gegrilltem an der Musik. Auch der Bürgermeister von Eichwalde, Bernd Speer, und sein Kollege aus Schulzendorf, ließen es sich nicht nehmen, vorbeizuschauen.

Auf dem Sportplatz Hirtenfließ veranstaltete der Verein Kind & Kegel sein traditionelles Fußballturnier für Schüler der 1. bis 6. Klassen. Gespielt wurde nur in gemischten Mannschaften mit Mädchen und Jungen.

Dienstag, 21.05.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Ortsentwicklungsausschusses zu ihrer 4. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung stand der Bebauungsplan Nr. 23 „Gewerbegebiet August-Bebel-Allee“, der Bebauungsplan Nr. 22 „Wohnen am Chopinplatz“, die Satzung der Gemeinde über örtliche Bauvorschriften, bei der es vor allem um die Ablösung von Stellplätzen ging, und die Vorbereitung der Prioritätenliste Straßenbau. In der Information teilte die Verwaltung mit, dass auch die Deutsche Bahn AG die niveaufreie Querung an der Friedenstraße als vorrangig ansieht. Zum neuen Bahnhofszugang gibt es dagegen Unstimmigkeiten, da die Bahn jetzt eine Rampe und einen Aufzug bauen will. Bisher waren zwei Rampen geplant, die von der Gemeinde finanziert werden sollten.

Donnerstag, 23.05.2013

Die Siedlergemeinschaft hat eine Fahrt in den Britzer Garten zur Tulpen- und Rhododendron-Blüte unternommen.

Der Seniorenbeirat hatte den Sozialminister des Landes Brandenburg, Günter Baaske, zu einem Gesprächsforum in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Das Thema des Gespräches, an dem auch Bürgermeister Bernd Speer teilnahm, lautete „Älter werden in Brandenburg“. Die Besucher in dem voll besetzten Saal führten interessante Gespräche mit dem Minister und legten Gedanken zur weiteren Verbesserung der Seniorenpolitik im Land Brandenburg dar.

Freitag, 24.05.2013

Studenten des Fachs Musical und Show der Universität der Künste in Berlin waren auf Einladung des Vereins Kind & Kegel in der ALTEN FEUERWACHE zu Gast. Sie präsentierten beliebte Melodien aus „My fair Lady“, „Westside Story“ und anderen Musicals.

Samstag, 25.05.2013

Die Instrumentalklasse von Annegret Günther hatte zu einer Matinee in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Die Besucher erlebten ein sehr abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm. Die jungen Künstler im Alter zwischen 8 und 18 Jahren wurden mit viel Beifall belohnt.

Mitglieder des Heimatvereins unternahmen eine Fahrt nach Friedersdorf. Dort wurden sie von der Ortschronistin zu einem Rundgang durch den Ort erwartet, besichtigten die Heimatstube sowie die Kirche und speisten in der Gaststätte „Alte Mühle“. Anschließend ging die Fahrt weiter nach Prieros. Dort waren sie Gast in der Heimatstube und besuchten die historische Kirche Prieros.

Die Waldkita hatte zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Die Mitarbeiter stellten das Konzept des Hauses vor. Auch Jugendliche, die ein Freiwilliges Ökologisches Jahr leisten wollen, konnten sich über Möglichkeiten in der Kita informieren. In dem Kindergarten werden gegenwärtig 23 Mädchen und Jungen betreut. Höhepunkt des Tages war die Einweihung des neuen Eingangsbereiches, der mit Blumenkästen auf der Rückseite geschmückt ist, den sogenannten „Hängenden Gärten“.

Der Verein Kind & Kegel veranstaltete seine Laufveranstaltung „Nacht im Grünauer Forst“. Er stand im Zeichen der Hilfe für Kenia. Die Spenden werden für den Unterhalt eines Krankenhauses und für Schüler-Stipendien in Kenia eingesetzt.

Sonntag, 26.05.2013

In der evangelischen Kirche musizierte das Schmöckwitzer Kammerorchester. Unter dem Titel „Música Espanola“ – Musik aus dem sonnigen Spanien – brachten die Musiker Wärme in das kalte Maiwetter. Unter Leitung ihres Dirigenten Mike Flemming spielten sie Werke von Isaac Albéniz, Georg Philipp Telemann, George Bizet und Joaquín Turina. Der Erlös, rund 1.300 Euro, kam dem Projekt AIDS-Waisen in Äthiopien

zugute. Die etwa 300 Gäste dankten den Musikern mit lang anhaltendem Applaus.

Dienstag, 28.05.2013

Die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeindevertretung trafen sich im Rathaus zu ihrer 3. Sitzung. Auf der Tagesordnung standen die überarbeitete Kita-Satzung, die Nutzungs- und Gebührensatzung der Gemeindebibliothek, die Fortschreibung der Konzeption zur Arbeit mit den Kindergartenkindern im Jahr vor der Schule und die Fortschreibung der Konzeption der Kita „Pinocchio“ sowie ein Bericht zur Seniorenarbeit. Der Antrag zur Unterstützung für den Jugendchor der Chorgemeinschaft wurde an die Gemeindeverwaltung zurückverwiesen und nicht bestätigt.

An der Kreuzung Friedenstraße / Seestraße kam es wegen Nichtbeachtung der Vorfahrt zu einem Unfall. Eine Mopedfahrerin wurde verletzt.

Mittwoch, 29.05.2013

An der Kreuzung Grünauer und Schmöckwitzer Straße kam es erneut zu einem Unfall, da ein PKW-Fahrer die Vorfahrt missachtete. Beide Fahrer wurden verletzt und mussten ambulant behandelt werden. Der Sachschaden betrug 10.000 Euro.

Freitag, 31.05.2013

Die Krimiautorin Elisabeth Herrmann, 2012 mit dem Deutschen Krimi-Preis ausgezeichnet, war in der ALTEN FEUERWACHE zu Gast. Auf Einladung des Vereins Kind & Kegel las sie aus ihrem Buch „Zeugin der Toten“. Die Autorin schildert das Leben im DDR-Kinderheim und die Geschehnisse zwischen den damals verfeindeten deutschen Staaten. Sie verbindet aktuelle Politik mit der Aufklärung geheimnisvoller Morde und baut auf solide journalistische Recherche.

Juni

Samstag, 01.06.2013

In der ALTEN FEUERWACHE fand die Vernissage zur Ausstellung „Eichwalde auf alten Ansichtskarten“ statt. Über 60 Besucher waren zu dieser Veranstaltung des Heimatvereins erschienen. Gestaltet hatte diese Ausstellung die Arbeitsgruppe Ortsgeschichte. Es wurden 140 Originale von Ansichtskarten des in diesem Jahr 120 Jahre alten Ortes Eichwalde aus der Zeit bis 1945 gezeigt. Die Karten stammten aus Privatbesitz und wurden mit interessanten Geschichten ergänzt. Zur Eröffnung wurde zünftige Leierkastenmusik gespielt und Berliner Weiße mit Schuss ausgeschenkt. Professor Dr. Konrad Vanja, ehemaliger Museumsdirektor, sprach zu historischen Bildpostkarten als Spiegel der Zeit.

Die Mitglieder des Gewerbeverbandes Eichwalde hatten zu einem Besuch des Wörlitzer Parks eingeladen. Insgesamt 16 Teilnehmer waren der Einladung gefolgt und verlebten interessante Stunden in diesem wunderschönen Landschaftspark.

Sonntag, 02.06.2013

In der ALTEN FEUERWACHE hatte der Verein Kind & Kegel ein Familientheater organisiert. Auf dem Programm stand „Der Schatz von Käpt'n Brook“, gespielt vom Teatro Baraonda.

Dienstag, 04.06.2013

Die Mitglieder des Hauptausschusses der Gemeindevertretung trafen sich im Rathaus zu ihrer 4. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen der Entwurf der neuen Kita-Satzung, die neue Satzung zur Nutzung der Gemeindebibliothek, die Vergabe von Fördermitteln an Vereine und die Personalkosten der Gemeinde Eichwalde.

Mittwoch, 05.06.2013

Die Bahnhofstraße wird weiter verschönt - so könnte die Überschrift lauten. Das Gebäude Bahnhof- Ecke Humboldtstraße, in dem Edeka einen Markt betreibt, war in der Vergangenheit oft mit Graffiti besprüht worden. Nun hatte der Besitzer des Hauses den Graffiti-Künstler Daniel Siering beauftragt, die Wände mit Motiven zu besprühen, die auf den Markt hinweisen.

So entstanden in leuchtenden Farben überdimensionale Bilder von Produkten des Obst- und Gemüsemarktes.

Im „Dahme-Kurier“ schrieb der Eichwalder Udo Pütsch über seine Erlebnisse mit dem deutschlandweiten Fanclub des FC Liverpool anlässlich eines Besuches in Liverpool. Fanclubs aus der ganzen Welt waren angereist, um sich über den Trainings- und Lebensalltag der Spitzenfußballer zu informieren, das Stadion in allen Teilen zu besichtigen und selbst auf dem heiligen Rasen ein Turnier auszutragen.

Donnerstag, 06.06.2013

Die Mitglieder des Ortsentwicklungsausschusses und des Kultur- und Sozialausschusses trafen sich in der Villa Mosaik zu einer gemeinsamen Beratung. Auf der Tagesordnung standen die Neugestaltung der Laufbahn und der Segmente im Eichenparkstadion sowie die Beratung über den Planungsstand zum Erweiterungsbau der Kita „Haus der kleinen Strolche“. Ein Antrag zur gleichzeitigen Sanierung der Rasenfläche im Eichenparkstadion wurde wegen fehlendem Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung und aus Kostengründen zurückgewiesen.

Neun Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eichwalde befinden sich zurzeit mit anderen Kameraden aus dem Landkreis im Hochwassereinsatz in Mühlberg an der Elbe.

Der „Dahme-Kurier“ veröffentlichte ein Interview mit dem Eichwalder Luftfahrtexperten Marcel Hoffmann über ein Nachtflugverbot und den zügigen Ausbau des Schallschutzes. Das Fazit: Der Kampf um die Rechte der Bewohner im Umfeld des Flughafens wird nicht leichter und die Rechte können nur mit Gerichtsurteilen erkämpft werden.

Freitag, 07.06. bis Sonntag, 09.06.2013

Die Eichwalder feierten das traditionelle Rosenfest, das wie in jedem Jahr vom Eichwalder Heimatverein mit Unterstützung der Eichwalder Vereine organisiert wurde. Das Eröffnungskonzert in der evangelischen Kirche gestaltete die Irish-Folk-Gruppe „Grünland“. Dem folgte der Fackelzug zur Badewiese, wo ein buntes Programm für die Kinder und Erwachsenen stattfand. Die Angler überraschten mit einem Bootscorso, geschmückt mit bunten Lichtern und einem Höhenfeuerwerk. Nur das sonst so begeistert gefeierte Lagerfeuer brannte nicht, nasses Holz war der Grund.

Am Samstagabend wurde das Fest durch den neuen Vorsitzenden des Heimatvereins, Jörg Jenoch, und den Bürgermeister Bernd Speer feierlich eröffnet. Sie nahmen im Auftrag der Gemeindevertretung die Auszeichnung von Annegret Boas und Helmut Munkow für ihren selbstlosen Einsatz für die Belange des Ortes mit der silbernen Ehrenmedaille der Gemeinde Eichwalde vor. Darüber hinaus wurde weiteren Bürgern und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für ihren Einsatz im Interesse der Gemeinde ein Dankeschön mit einem Blumenstrauß gesagt. Auf der Festmeile drängten sich die Besucher an den wieder reichlich vertretenen Verkaufsständen. Am Gymnasium wurde der Rosenfestlauf gestartet, dessen Sieger durch den Bürgermeister ausgezeichnet wurden. In der ALTEN FEUERWACHE war die Ausstellung der alten Ansichtskarten von Eichwalde ein Besuchermagnet. Neben vielen anderen Attraktionen begeisterte der Chor „mehr forte“ am Abend in der evangelischen Kirche mit einem Konzert.

Der Sonntag begann mit einem Frühkonzert im Festzelt, und auf der Festmeile in der Bahnhofstraße drängten sich die großen und kleinen Verkäufer sowie viele Interessenten auf dem Trödelmarkt.

Mittwoch, 12.06.2013

Die Mitglieder der Diabetiker-Selbsthilfegruppe trafen sich zu einer Gruppenfahrt mit PKWs. Ihr Ziel war das Museum auf dem Funckerberg in Königs Wusterhausen, wo sie an einer Führung teilnahmen. Den Tag ließen sie mit einem gemeinsamen Essen in der Gaststätte „Olympia“, dem Besuch des chinesischen Gartens in Zeuthen und einem Kaffeetrinken im Café Schulz ausklingen.

Donnerstag, 13.06.2013

Der Seniorenbeirat hatte zum „Markt der Möglichkeiten“ vor der ALTEN FEUERWACHE eingeladen. Sylvia Pawlick vom Pflegestützpunkt des Landkreises sowie Jens Lehmann, Geschäftsführer des AWO-Regionalverbandes Brandenburg Süd, informierten über Angebote und beantworteten Fragen der Besucher. Darüber hinaus waren viele Wohlfahrts-träger, Pflegeeinrichtungen und soziale Dienstleister aus dem Kreis in Eichwalde vertreten.

An der Kreuzung Friedenstraße – Wusterhausener Straße wurde durch Missachtung der Vorfahrt wiederum ein Verkehrsunfall verursacht. Ein PKW hatte ein vorfahrtberechtigtes Motorrad gerammt. Der Fahrer des

Motorrads sowie eine weitere Person wurden dabei verletzt und mussten versorgt werden.

Freitag, 14.06.2013

Am Vormittag veranstaltete der Verein Kind & Kegel in der ALTEN FEUERWACHE den Literaturalarm Bilderbuch. Auf dem Programm stand „Dr. Brumm geht wandern“.

Samstag, 15.06.2013

Im „BlickPunkt“ berichtete der Schulleiter der Humboldt-Grundschule Eichwalde, Peter Bodenstein, über die Arbeit an der Schule zum Umgang mit Medien. Gleich vier Lehrer werden künftig mit den jeweiligen Klassenstufen den Jugendmedienschein com@ss realisieren. Es geht ihnen um die breite Nutzung der Medien durch die Schüler. „Die Vermittlung von Medienkompetenz ist ein wichtiges Thema in einer Informationsgesellschaft“, sagte der Schulleiter.

Montag, 17.06.2012

Am Vormittag war Literaturalarm Bilderbuch in der ALTEN FEUERWACHE. Veranstaltet vom Verein Kind & Kegel las Zoran Drvenkar aus „Die Kurzhosengang & Das Totem von Okkerville“.

Dienstag, 18.06.2013

Am Vormittag veranstaltete der Verein Kind & Kegel in der ALTEN FEUERWACHE eine Lesung für Kinder ab 3 Jahre mit Thilo Reffert. Er las aus seinem Buch „Nina und Paul“.

Die Gemeindevertreter trafen sich im Ratssaal zu ihrer 4. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen: Der Bebauungsplan Nr. 23 – Gewerbegebiet, der Bebauungsplan Nr. 22 – Chopinplatz, die Vergabe von Fördermitteln an Vereine, die neue Kita-Satzung und die neue Satzung für die Nutzung der Gemeindebibliothek, die Fortschreibung der Konzeption Kita-Kinder im Jahr vor der Schule, die Konzeption der Kita Pinoccio und ein Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Sportplatzsanierung.

Der „Dahme-Kurier“ veröffentlichte einen Artikel zu dem Eichwalder Schriftsteller Robert Gordian und seinem neuesten Werk „Wären sie früher gestorben“. Seine Vorliebe für historische Stoffe hat er bereits in rund

20 Romanen verarbeitet. Mit diesem Buch wagt er sich in neue Dimensionen des Publizierens, es erscheint als E-Book.

Freitag, 21.06.2013

In der ALTEN FEUERWACHE las Oliver Bottini aus dem Krimi „Der kalte Traum“. Ein junger Deutscher, dessen Eltern Kroaten waren, machte gerade sein Abitur, hatte alle Möglichkeiten des Lebens vor sich, da beginnt der Krieg in Kroatien. Er will für die Unabhängigkeit des Heimatlandes seiner Eltern kämpfen und stirbt. Fünfzehn Jahre später tauchen plötzlich Fragen zu seinem Tod auf. Eine spannende Geschichte über die Verbrechen des Krieges in Kroatien. Veranstaltet wurde die Lesung vom Verein Kind & Kegel.

Mittwoch, 26.06.2013

Der „Dahme-Kurier“ berichtet darüber, dass die Fußballerinnen des SV Schmöckwitz-Eichwalde am vergangenen Sonntag als Staffelsieger der Kreisklasse geehrt wurden. Damit schaffte die Mannschaft gleich in ihrer ersten Saison den Aufstieg in die Kreisliga. Zu verdanken ist dieses Ergebnis vor allem der zielstrebigen Nachwuchsarbeit des Vereins.

Donnerstag, 27.06.2013

Der Heimatverein hatte eine Lesung mit der Eichwalder Autorin Claudia Berhorst organisiert. Sie las aus ihrem Buch „Einsam in Gemeinschaft“ – Erlebnis an einer Berliner Waldorfschule. Die Veranstaltung fand in der ALTEN FEUERWACHE statt.

Samstag, 29.06.2013

Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE unternahm mit seinen Mitgliedern einen Ausflug in die Stadt Brandenburg. Ein Stadtrundgang durch die völlig neu gestaltete Stadt an der Havel begeisterte die Teilnehmer und versetzte alle in Staunen, was dort entstanden ist. Ein gemeinsames Essen in einem schönen Restaurant am Ufer der Havel schloss den von allen begeistert aufgenommenen Aufenthalt ab. Von großem Lob zeugten die viel zu hörenden Worte: „Hier fahren wir bald wieder einmal her!“.

Juli

Donnerstag, 04.07.2013

In einem Interview im „Dahme-Kurier“ mit den Bürgermeistern der Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf wünschten sie sich mehr Spielraum für ein ortsübergreifendes Handeln. Das trifft unter anderem auf die Schaffung von altersgerechtem Wohnraum, die Nutzung der vorhandenen Kita-Plätze und auch auf die Verkehrslösungen nach der Eröffnung des Flughafens zu. Den Gemeinden werden aber durch den Gesetzgeber Grenzen gesetzt. Vorrangiges Ziel der Bürgermeister bleibt gegenwärtig jedoch, den geforderten Schallschutz und ein Nachtflugverbot durchzusetzen.

Samstag, 06.07.2013

Zehn kunstinteressierte Bürger aus Eichwalde machten sich in Begleitung des Bürgermeisters Bernd Speer auf die Reise in die polnische Partnerstadt Osno. Gemeinsam mit Gleichgesinnten in der polnischen Gemeinde fotografierten einige Teilnehmer interessante Motive der Stadt, andere brachten sie mit Pinsel oder Stift auf Papier und eine weitere Gruppe versuchte sich unter Anleitung einer Künstlerin in verschiedenen Papiertechniken. Die Ergebnisse ihrer Arbeiten sollen später in beiden Gemeinden ausgestellt werden. Das Kunstprojekt wurde von der EU gefördert.

Sonntag, 07.07.2013

In der vergangenen Nacht stellten Besitzer eines Einfamilienhauses in Eichwalde fest, dass ein Kellerfenster des Hauses aufgehebelt war und Stimmen im Haus zu vernehmen waren. Die benachrichtigte Polizei, die das Haus umstellte und mit einem Hund die Räume durchsuchte, konnte jedoch nur aufgebrochene Türen und durchwühlte Zimmer feststellen. Die Diebe hatten bereits das Weite gesucht. Es wurden aber umfangreiche Spuren gesichert.

Samstag, 13.07.2013

Die Mitglieder des Siedlervereins unternahmen eine Tagesfahrt zum Rosengarten in Forst, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feierte. Bei schönem, sommerlichem Wetter wurde begeistert über Rosensorten, die

besten Züchtungen und die Vorbereitung der kommenden Rosenbowle zum Rosenfest 2014 in Eichwalde diskutiert.

Mittwoch, 17.07.2013

In der vergangenen Nacht wurde ein 19-Jähriger in der Heinrich-Heine-Straße brutal zusammengeschlagen und beraubt. Der Täter saß wahrscheinlich in der gleichen S-Bahn aus Berlin wie das Opfer, das eine sehr detaillierte Beschreibung des Täters geben konnte.

Samstag, 20.07.2013

Ein stark angetrunkenener Mann wurde mit seinem Wohnmobil in der August-Bebel-Allee kontrolliert. Ein Alkoholtest bei dem 52-Jährigen ergab 3,71 Promille. Ein Richter ordnete daher eine Blutentnahme an. Sein Führerschein war ihm bereits vorher entzogen worden.

Mittwoch, 24.07.2013

Betrüger versuchten per Telefon eine Frau in Eichwalde mit falschen Behauptungen über einen großen internationalen Lottogewinn um eine große Geldsumme zu bringen. Die Frau handelte unbeeindruckt von der Androhung eines Strafverfahrens und informierte die Polizei.

Donnerstag, 25.07.2013

In einem Leserbrief des „Dahme-Kurier“ wurde berichtet, wie Kinder aus Waltersdorf und die Hortkinder des evangelischen Kindergartens „Jonas Wal“ eine große Spendenaktion zur Hilfe für das von der Flut stark in Mitleidenschaft gezogene Kinderhaus in Pirna ins Leben gerufen haben. Stolz brachten sie ihr beachtliches Sammelergebnis von Geld und Sachspenden persönlich nach Pirna.

Freitag, 26.07.2013

In der Vergangenheit riskierten verantwortungslose Autofahrer trotz schließender Schranken am Bahnübergang Friedenstraße Überholmanöver. Jetzt wurde die Fahrbahn durch Baken in der Straßenmitte geteilt. In Abstimmung mit Polizei und Bahn hat sich das Straßenverkehrsamt nach einer Videoüberwachung zu dieser Maßnahme entschlossen.

Sonntag, 28.07.2013

Erneut wurde an diesem Wochenende in ein Einfamilienhaus eingebrochen. Ob etwas entwendet wurde, konnte kurzfristig nicht festgestellt werden. Die Polizei bat erneut darum, bei Einbrüchen an den Tatorten nichts zu verändern, bevor nicht die Kriminaltechnik die Spuren gesichert hat.

Montag, 29.07.2013

Es begann ein offenes einwöchiges Ferienfreizeitcamp der Trampolin-Gruppe des SV Ajax Eichwalde e.V. in der Radelandhalle. 15 Kinder und Jugendliche verlebten bei ihrem Lieblingssport mit anderen eine erlebnisreiche Ferienwoche. Einige haben in diese Sportart hineinschnuppern können, um künftig im Verein weiterhin mitmachen zu können.

August

Freitag, 02.08.2013

In der ALTEN FEUERWACHE wurde die Ausstellung „klein und schwarz weiß“ mit Druckgrafik und Zeichnungen des Eichwalder Künstlers Franz Sager eröffnet. Träger der Ausstellung war der Verein Platz am Plumpengraben. Herbert Boeck, der Vorsitzende des Vereins, eröffnete die Vernissage, musikalisch begleitete Christof Hanusch die Veranstaltung auf der Gitarre. Sie wurde mit einer szenischen Lesung von Christian Ewald abgerundet.

Das Ferienfreizeitcamp der Trampolin-Gruppe des SV Ajax Eichwalde e.V. endete mit einer öffentlichen Leistungsschau der Trampolinspringer vor den Eltern und sonstigen interessierten Zuschauern. Auch die Neulinge konnten schon Beachtliches dazu beisteuern. Abends wurde das Freizeitcamp mit einer zünftigen Grillparty beendet.

In einem großen Artikel im „Dahme-Kurier“ wurde die Festwoche zum 100. Jubiläum der Weihung der katholischen Kirche in Eichwalde angekündigt. 1.350 Mitglieder zählt die Pfarrgemeinschaft Eichwalde zwischen Schmöckwitz und Zeuthen, Waltersdorf und Karolinenhof gegenwärtig. Eine Vielzahl von Veranstaltungen lud alle Einwohner zur Teilnahme und zu Gesprächen ein.

Samstag, 03.08.2013

In der Radelandhalle fand die Einschulungsfeier der Schüler der neuen ersten Klassen der Humboldt-Grundschule statt. Die Schüler der vergangenen ersten Klassen gestalteten das Programm für ihre neuen Mitschüler.

In der Wochenendausgabe des „Dahme-Kurier“ wurde über den Kinder- und Jugendchor der Chorgemeinschaft Eichwalde berichtet, über die Pläne im neuen Schuljahr, das Repertoire, die geplanten CDs und das Konzert zum 5-jährigen Bestehen des Chores. Vor allem sucht die Chorgemeinschaft noch Verstärkung und wünscht sich weitere interessierte Mitsänger für ihren Chor.

Sonntag, 04.08.2013

Mit dem feierlichen Hochamt und der Eröffnung der Fotoausstellung „100 Jahre Gemeindeleben“ wurde der Auftakt zur Jubiläumswoche zum 100-jährigen Kirchweihjubiläum der katholischen St. Antonius-Kirche Eichwalde gestaltet.

Montag, 05.08.2013

In einem umfangreichen Artikel im „Dahme-Kurier“ wurde Jörg Levermann vorgestellt. Er ist nicht nur Redakteur und Herausgeber der „Eichwalder Nachrichten“, sondern auch ein begeisterter Langstreckenläufer. Am 17. August wird sein neues Projekt beginnen. Dann will er entlang der früheren Mauer hundert Meilen, konkret 161 km, in 22 Stunden mit nur kurzen Pausen laufen. Seit 2003 hat er als Extremsportler seine Laufleistungen in einer Datenbank gespeichert. Mehr als 19.700 km sind darin schon ausgewiesen.

Überrascht waren die Mitarbeiter der Gemeinde, als sich Bewohner der Dahmestraße, die sich in einem sehr schlechten Zustand befindet, über Raser in der Straße beschwerten. Noch mehr waren die anderen Bewohner der Dahmestraße erstaunt, als das Geschwindigkeitsmessgerät der Gemeinde in der Straße aufgestellt wurde. Die einhellige Meinung war, wer es hier schafft, über 50km/h zu fahren, muss ausgezeichnet werden.

Freitag, 09.08.2013

Im Rahmen des Kultursommers veranstaltete der Verein Kind & Kegel eine Lesung mit Katrin Lesser, die über das Leben und Werk ihres Urgroßvaters, Ludwig Lesser, sprach. Ludwig Lesser war ein fortschrittlicher, sozial

orientierter Architekt, der sich mit der öffentlichen Nutzbarkeit von Parkanlagen beschäftigte. Die Veranstaltung fand in der ALTEN FEUERWACHE statt.

Der „Dahme-Kurier“ meldete, dass in Eichwalde in zwei Autos eingebrochen und hochwertige Fahrzeugelektronik entwendet wurde.

Samstag, 10.08.2013

Ein feierliches Hochamt mit dem Weihbischof Dr. Heinrich und einem anschließenden Gemeindefest bildete den Höhepunkt und den Abschluss des Kirchweihjubiläums der St. Antonius-Gemeinde Eichwalde.

An diesem Tag fand das 11. Zeuthener See-Schwimmen statt. Es war ein Wertungsschwimmen für den 2. Dahmeland-Schwimmpokal 2013. Die Veranstaltung wird jährlich von den Gemeinden Eichwalde und Zeuthen organisiert. Geschwommen wurde über Strecken von 2.800 m und 1.000 m. Start war am Yachtclub Zeuthen und für die Kinderstrecke über 100 m an der Badewiese Eichwalde.

Montag, 12.08.2013

Die Chorgemeinschaft Eichwalde hatte alle Sangeslustigen nach der Sommerpause zu einem „offenen Singen“ in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Chorleiter Tobias Majewski hat alle Chormitglieder und Schnuppergäste mit neuen Liedern überrascht.

Dienstag, 13.08.2013

Die Mitglieder des Hauptausschusses trafen sich im Rathaus zu ihrer 5. Sitzung in diesem Jahr. Auf der Tagesordnung standen die Vergabe von Leistungen der Gehweginstandsetzung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der August-Bebel-Allee zwischen Wald- und Bahnhofstraße sowie die Vergabe von Leistungen der Fassadensanierung der Gebäude in der Gerhart-Hauptmann-Allee 52 und Bahnhofstraße 6. Zuvor hatte der Bürgermeister in seiner Information mitgeteilt, dass die Gemeinde 421.000 Euro Fördermittel für den Erweiterungsbau der Kita erhalten hat, dass die gesamte Computertechnik in der Verwaltung erneuert wurde und dass die Gemeinde Eichwalde von der Bahn vorrangig für eine Lösung der Bahnquerung in der Friedenstraße behandelt wird.

Die SPD Dahme-Spreewald veranstaltete in Eichwalde eine Gedenkfeier zum 100. Todestag des langjährigen Parteivorsitzenden August Bebel. Die Veranstaltung fand an der August-Bebel-Allee am Bahnhof statt.

Donnerstag, 15.08.2013

Der Bürgermeister hatte in die Gaststätte Santorini zum Bürgermeister-Stammtisch eingeladen. Diskutiert wurden Tagesprobleme des Ortes. Wie immer spielte Ordnung und Sauberkeit und die Straßenreinigung eine wichtige Rolle.

In der Gemeinde trafen sich die Mitglieder des Flughafenausschusses zu ihrer 3. Sitzung 2013. Im Mittelpunkt standen die Umsetzung der Schallschutzmaßnahmen und die Einhaltung der Gesetzlichkeiten durch den BER. Es wurden gleichzeitig Anträge an die Fluglärmkommission beschlossen. In dieser Sitzung hatten auch alle anwesenden Gäste Rederecht, um einen breiten Gedankenaustausch zu ermöglichen.

Samstag, 17.08.2013

Das Kinder- und Jugendparlament organisierte mit Unterstützung der Gemeinde und der Eichwalder Vereine im Eichenparkstadion die 2. Hobbythek. Kinder und Jugendliche konnten sich auf dieser Messe über eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten in Eichwalde und den umliegenden Gemeinden informieren, die elf Vereine und Initiativen aus Eichwalde und der näheren Umgebung anbieten.

Sonntag, 18.08.2013

Der Verein Kind & Kegel hatte zur Gartenlesung in den „Eichwalder Gärtnerhof“ in der Beethovenstraße eingeladen. Der Schauspieler Hans-Jochen Röhrig las aus Karel Capeks Standardwerk für fröhliche Hobby-Gärtner „Jahr des Gärtners“. Die musikalische Begleitung übernahm Janni Struzyk. Humor und Ironie waren die beiden hervorstechenden Gewächse an diesem Abend bei Regen unterm Zeltdach und guter Laune der großen Besucher-schar.

Dienstag, 20.08.2013

In der Grünauer Straße 47, neben dem Rathaus, hat an diesem Tag eine Drogerie ihre Türen geöffnet.

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Ordnungsausschusses zu ihrer 5. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen ein Bericht der Jäger zur aktuellen Wildsituation im Ortsbereich, ein Bericht des Marktbetreibers zum Wochenmarkt und der aktuelle Stand zur Badewiese, insbesondere zur Sicherheit.

Samstag, 24.08.2013

Der Kreisverband von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN veranstaltete seine 4. Regionalkonferenz zum Thema „Lärmfrei und mobil – Straßenlärm, Fluglärm, Schienenlärm – Lärm ist überall“ in der ALTEN FEUERWACHE in Eichwalde. Diskussionsredner waren unter anderem die Landesvorsitzende, Annalena Baerbock, der Vorsitzende des Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestages, Dr. Anton Hofreiter, und der Kreisvorsitzende, Andreas Rieger.

Der CDU-Ortsverein hatte zu einem Sommer- und Familienfest auf dem Marktplatz eingeladen. Gäste waren die Direktkandidatin für die Wahl zum Bundestag Jana Schimke und der CDU-Landtagsabgeordnete Björn Lakenmacher.

Sonntag, 25.08.2013

Im Garten der Familie Schleicher am Wasserturm fand bei sehr schönem Wetter die zweite Lesung der literarischen Landpartie mit der Autorin Antje Rávic Strubel statt. Sie las aus ihrem Buch „Gebrauchsanweisung für Potsdam und Brandenburg“. Etwa 100 interessierte Zuhörer waren der Einladung des Vereins Kind & Kegel zu dieser Veranstaltung gefolgt.

Ausgezeichnet wurden 38 kleine Ballerinen zwischen 6 und 10 Jahren aus der Ballettschule „Kleine Füße“ Eichwalde. Die Prüfung fand vor der renommierten internationalen Royal Academy of Dance bereits vor den Sommerferien statt. Die Zeugnisse und Urkunden wurden jetzt während einer Ballettgala überreicht. Seit 10 Jahren unterrichtet Teresita Steiner an der Ballettschule, seit 7 Jahren ist sie registrierte Lehrerin der Royal Academy und bereitet Schüler zur Prüfung vor.

Dienstag, 27.08.2013

In der vergangenen Nacht drangen Einbrecher in die Bäckerei in der Heinrich-Heine-Allee ein. Über die Beute machte die Polizei keine Angaben.

Donnerstag, 29.08.2013

In einer Veröffentlichung im „Dahme-Kurier“ legte der Vorsitzende der CDU/FDP-Fraktion der Gemeindevertretung, Jürgen von Meer, eine Grundsatzforderung der Fraktion dar. Die Fraktion setzt in Zukunft verstärkt auf eine engere Kooperation der Gemeinden Eichwalde, Schulzendorf, Zeuthen und Wildau, ohne die Eigenständigkeit der Gemeinden in Frage zu stellen. Gegenwärtig werden alle Bereiche geprüft, die eine solche Kooperation möglich und notwendig machen.

Freitag, 30.08.2013

Der Eichwalder Gewerbeverband hatte die Eichwalder Bürger zu einem Bürgerforum vor die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Die aus der Region nominierten Kandidatinnen und Kandidaten für den Deutschen Bundestag stellten sich den Fragen der über 100 Einwohner, die sich versammelt hatten. Die Parteien waren mit Wahlwerbbeständen vertreten. Für die kulturelle Umrahmung sorgten die Mitglieder der Ballettschule „Kleine Füße“ und die Gewerbetreibenden versorgten die Besucher mit Essen vom Grill und Getränken. Diskutiert wurde eine breite Palette von Fragen der Kommunalpolitik.

Samstag, 31.08.2013

Der SPD-Ortsverein Eichwalde hatte am Vormittag zu seinem traditionellen Treffen vor der ALTEN FEUERWACHE eingeladen. Bei Getränken, Kuchen und Imbiss wurden Gespräche zur Entwicklung von Eichwalde und dem Umland geführt. Mit dabei war die Direktkandidatin der SPD für den Bundestag, Frau Tina Fischer.

Am Abend hatte der Vorstand des Heimatvereins seine Mitglieder und Freunde zu einem Grillabend in den Garten des „Rabenmütterchens“ am Graben eingeladen. Bei durchwachsenem Wetter wurden in gemütlicher Runde die kommenden Aufgaben des Vereins diskutiert.

September

Sonntag, 01.09.2013

Der Verein Kind & Kegel hatte zu einer weiteren Gartenlesung in den Garten der Künstlerin Ursula Bolle eingeladen. Prof. Klaus Völker stellte das Buch „Mephistos Landhaus, Klabund und Gründgens in Zeesen“ vor. Erschienen ist das Büchlein in der Reihe Frankfurter Buntbücher. Im Gespräch mit Dr. Wolfgang de Bruyn, dem Direktor des Kleistmuseums Frankfurt an der Oder, wurde die gesamte Reihe der Frankfurter Buntbücher vorgestellt.

In der ALTEN FEUERWACHE war für Kinder ab 4 Jahre das „Weite Theater“ mit dem Stück „Die drei Räuber“ zu Gast. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel.

Dienstag, 03.09.2013

Die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses trafen sich zu ihrer 5. Sitzung 2013 im Rathaus. Auf der Tagesordnung standen die Zukunft der Jugendarbeit in Eichwalde, der Kita-Erweiterungsbau, die Erneuerung des Eichenparkstadions und die Seniorenpolitischen Leitlinien der Gemeinde Eichwalde.

Donnerstag, 05.09.2013

Die Mitglieder des Ortsentwicklungsausschusses trafen sich im Rathaus zu ihrer 5. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen der Kita-Erweiterungsbau, die Erneuerung des Eichenparkstadions, die Änderung des Bebauungsplanes „Wohnen am Chopinplatz“, der Planungsstand zum „Wohnpark am Zeuthener See“, eine Grundsatzentscheidung zur durchgehenden Wegführung in Kreuzungsbereichen beim Ausbau der Geh- und Radwege sowie diverse Bauanträge im internen Teil der Beratung.

Freitag, 06.09.2013

In der ALTEN FEUERWACHE wurde die Ausstellung „Berliner Arbeiterfotografie der 20er/30er Jahre“ eröffnet. Ausgestellt wurden die Arbeiten der Arbeiterfotografen Ernst Thormann und Richard Woike. Der Eichwalder Kameramann Prof. Peter Babel verwaltet und pflegt das Archiv der Arbeiterfotografen und stellte die Bilder für die Ausstellung zur Verfügung.

Peter Babel ist selbst ein bekannter Kameramann und unterrichtet als Professor an der Hochschule für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg.

Im Restaurant Santorini trafen sich die Mitglieder des Siedlervereins zu ihrer ersten monatlichen Mitgliederversammlung nach der Sommerpause. Hauptthema des Abends war die weitere Arbeit des Vereins, nachdem der Verband die Mitgliedsbeiträge drastisch erhöht hatte. Es wurde ein Brief an den Verband verabschiedet und dem Austritt des Vereins aus dem Verband durch alle Mitglieder zugestimmt.

Ein Vorfahrtfehler war die Ursache eines Unfalls, der sich an der Kreuzung Grünauer / Schmöckwitzer Straße ereignete. Eine Radfahrerin und ein PKW stießen zusammen. Die Radfahrerin wurde dabei verletzt.

Samstag, 07.09.2013

Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE hatte zum ersten Kammerkonzert nach der Sommerpause eingeladen. Zu Gast waren die jungen Musiker des Wupper-Trios, in der Besetzung Ayaka Schmuck (Klarinette), Axel Hess (Viola und Violine) sowie Gesa Lück (Klavier). Sie sind Mitglieder des Wuppertaler Sinfonieorchesters und spielten Werke von Mozart, Schubert, Bruch und Liszt. Die Besucher dankten mit lang anhaltendem Beifall.

Sonntag, 08.09.2013

Der Heimatverein hatte die Jazz-Freunde in die ALTE FEUERWACHE zum Jazz-Frühschoppen eingeladen. Es spielte die „DAHME-RIVER-JAZZBAND“. Die Stimmung war wie immer sehr gut, aber leider der Saal nur schwach besetzt.

Montag, 09.09.2013

Und wieder gab es einen Unfall wegen Nichtbeachtung der Vorfahrt an der Kreuzung Frieden- / Wusterhausener Straße. Ein PKW und ein Kleintransporter stießen zusammen. Der Fahrer des Kleintransporters war so schwer verletzt, dass er ins Krankenhaus gebracht werden musste. Der Sachschaden betrug 15.000 Euro.

In der Stubenrauchstraße wurde ein PKW aufgebrochen. Das komplette Mediasystem wurde aus der Mittelkonsole gerissen. Der Schaden betrug 7.000 Euro.

Dienstag, 10.09.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Hauptausschusses der Gemeindevertretung. Hauptpunkt der Tagesordnung war die Vorbereitung der kommenden Gemeindevertretersitzung. Die Erneuerung des Eichenparkstadions wurde ausgiebig diskutiert, da es sehr unterschiedliche Meinungen zu den einzelnen Bauetappen gab.

Mittwoch, 11.09.2013

Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe der Diabetiker trafen sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft im Restaurant Santorini. Sie hatten Dr. Pabst-Thuro eingeladen, der zum Thema: „Übergewicht bei Diabetikern und seine Folgen“ sprach.

Freitag, 13.09.2013

Der „Dahme-Kurier“ veröffentlichte einen Artikel von Klaus Bischoff, der einen Rundgang mit dem Ortschronisten Wolfgang Flügge über den Eichwalder Friedhof unternommen hatte. Der Ortschronist berichtete über DDR-Prominenz, die hier bestattet ist, und nannte Namen, die mit der Geschichte in Deutschland, der DDR und Eichwalde eng verbunden sind.

Samstag, 14.09.2013

Der Kinder- und Jugendverein Eichwalde e.V. (KJV) hatte in das Eichenparkstadion zur Jubiläumsparty eingeladen. Der Verein besteht seit 20 Jahren und hat sich in der Kinder- und Jugendarbeit einen anerkannten Namen erarbeitet. Zu Gast waren der Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg, Günter Baaske, der Landrat des Kreises und die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden. Die Veranstaltung wurde auch zum Anlass genommen, ein Bündnis für Familie der Gemeinden Zeuthen, Eichwalde, Wildau und Schulzendorf zu gründen. Im Rahmen dieses Bündnisses bieten 57 Vereine und Einrichtungen ihre Leistungen und Veranstaltungen als Freizeitangebote für Familien an. Die Jubiläumsparty wurde mit einem großen Familienfest, einer Ausstellung, Hüpfburg, Kinderschminken und vielen Attraktionen sowie Band-Musik bis 0.00 Uhr fortgesetzt.

Der Kinder- und Jugendchor der Chorgemeinschaft Eichwalde hatte aus Anlass des 5-jährigen Bestehens zum Jubiläumskonzert in die Radelandhalle eingeladen. Vor den Zuschauern der fast voll besetzten Halle boten die

Sängerinnen und Sänger ein buntes Programm ihres Könnens. Zur Unterstützung hatte der Chor Klaus Sedl am Klavier, Mathias Lev am Schlagzeug sowie die Mitglieder der Band Petticoat und die Zeuthener Grünschnäbel eingeladen. Unter den Gästen waren auch Landrat Stephan Loge, Bürgermeister Bernd Speer, die Bürgermeister unserer Nachbargemeinden und die SPD-Kandidatin für den Deutschen Bundestag, Tina Fischer. Die Besucher dankten den Kindern und Jugendlichen mit lang anhaltendem Beifall für ihre gezeigten Leistungen.

Burkhard Fritz, der ehrenamtliche Kirchenmusiker aus Eichwalde, spielte an diesem Tag mit seinen Freunden zu einem Benefizkonzert in der Kirche in Wernsdorf. Burkhard Fritz ist ein ausgezeichnete Interpret von Beatles-Songs auf der Orgel. Der Erlös dieses Tages wird für die Erhaltung der Wernsdorfer Kirche verwandt. Die inzwischen in der Umgebung von Eichwalde bekannte Combo nennt sich „Fritz & Friends“.

Am Vormittag fand das Sportfest der 4. bis 6. Klassen der Humboldt-Grundschule statt.

In der Nacht zum Samstag wurde ein junger Mann von einem anderen Mann angegriffen, der ihn zwang, sein Handy und Bargeld herauszugeben. Der Täter konnte entkommen, aber das Opfer konnte eine genaue Täterbeschreibung abgeben.

Sonntag, 15.09.2013

In der ALTEN FEUERWACHE fand ein Gedenkkonzert für Siegfried Stöckigt statt. Am Klavier gastierte sein Sohn Michael. Stöckigt, der viele Jahre in Eichwalde lebte und als Professor an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ unterrichtete, war Träger zahlreicher Auszeichnungen und Preise. Der Sohn spielte Werke, die seinem Vater immer besonders am Herzen lagen.

Montag, 16.09.2013

Die ehemaligen Eichwalder Schüler der Jahrgänge 1920 bis 1930 trafen sich in Eichwalde. Sie waren, wie in jedem Jahr, aus ganz Deutschland und dem Ausland angereist. Nach einer Informationsfahrt mit dem Bus durch den Ort wurde die Umgebung, vor allem das neue Zentrum der Fachhochschule in Wildau, besichtigt.

Dienstag, 17.09.2013

Erstmals wurde in der gesamten Bundesrepublik eine Wahl für Jugendliche unter 18, die sogenannte U18-Wahl, mit den gleichen Vorgaben wie bei der bevorstehenden Bundestagswahl durchgeführt. In Eichwalde, wie aber auch in allen anderen Orten des Kreises, war zur großen Verwunderung der Kommunalpolitiker das Ergebnis fast deckungsgleich mit der am darauf folgenden Sonntag durchgeführten offiziellen Wahl zum Deutschen Bundestag. In Eichwalde erreichte Jana Schimke von der CDU bei den Erststimmen mit 40% die meisten Stimmen. Bei den Zweitstimmen wurde auch die CDU mit 31,6% von den Jugendlichen auf den ersten Platz gewählt.

Donnerstag, 19.09.2013

In der ALTEN FEUERWACHE las Michael Ebmeyer aus seinem Roman „Der Neuling“. Bildreicher Erzählton mit Ironie und Witz, dazu ein frischer Blick sowie Genauigkeit der Beobachtung, so wird der Autor beschrieben. Die Lesung wurde vom Verein Kind & Kegel organisiert.

Samstag, 21.09.2013

Der Domkantor der St. Hedwigs-Kathedrale Berlin, Thomas Sauer, gab in der evangelischen Kirche in Eichwalde ein Orgelkonzert. Er spielte Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart und Louis-James-Alfred Léfébure-Wély. Das Konzert war auch eine gelebte Ökumene – es sollte auch ein Gruß an die Eichwalder katholische Kirchengemeinde sein, die in diesem Jahr den 100. Geburtstag des Kirchenbaus feierte. Vergessen sein sollte dabei nicht, dass mit dem Verkauf von nicht mehr benötigten Orgelpfeifen aus der katholischen Kirche Geld für die Orgelrestaurierung vor elf Jahren in der evangelischen Kirche gesammelt wurde.

Im „BlickPunkt“ wurden an diesem Tag die Frauen des Arbeitskreises „kre(a)ktiv“ der Eichwalder Senioren gewürdigt. Sie strickten den ganzen Sommer über für die Kinder auf der Frühchen-Station des Krankenhauses in Königs Wusterhausen und wurden dafür vom Chefarzt ausgezeichnet. Jetzt strickten sie für die Kinder von Tschernobyl, die jedes Jahr in den Ferien nach Deutschland kommen. Ein besonderer Beitrag kam von Uschi Gerlich. Sie hatte aus etwa fünf Kilo Wolle zehn Sommermützen, 14 Kinderpullover und -westen gestrickt.

Sonntag, 22.09.2013

Es war Bundestagswahl. Die Wahlbeteiligung in Eichwalde lag bei 82%. Bei den Erststimmen erreichte die Direktkandidatin der CDU, Jana Schimke, mit 30,2% die meisten Stimmen. Bei den Zweitstimmen hatte ebenfalls die CDU mit 29,3% die Nase vorn.

Dienstag, 24.09.2013

Im Rathaus trafen sich die Gemeindevertreter zu ihrer 5. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen, neben der Information des Bürgermeisters und der Einwohnerfragestunde, der Kita-Erweiterungsbau, die Jahresrechnung 2010 und die Entlastung des Bürgermeisters, die Haushaltssatzung für das Jahr 2014, die Erneuerung des Eichenparkstadions und Fragen der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden. Den vorliegenden Beschlüssen zu diesen Punkten wurde zugestimmt. Ausnahme bildete die Erneuerung des Eichenparkstadions, bei der die Erneuerung der Spielfläche im Jahr 2014 nur mit einer Stimme Mehrheit abgelehnt wurde. Das Spielfeld wird zu einem späteren Zeitpunkt erneuert. Die Kosten für die neue Kita wurden mit 650.000 Euro festgelegt.

Am Vormittag fand in der Humboldt-Grundschule die Mathematikolympiade der 2. bis 6. Klassen statt. Unter großer Begeisterung wurden die Preise für die ersten bis dritten Plätze der einzelnen Klassenstufen an die Besten vergeben.

Donnerstag, 26.09.2013

Die Partner des „Forum Mittelstand LDS“ luden an diesem Tag in die ALTE FEUERWACHE nach Eichwalde ein. Thema des Abends war: „Unternehmenserfolg durch engagierte Mitarbeiter“. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Bürgermeister Bernd Speer. Mehr als 50 Mittelständler waren gekommen. Es wurden Informationen und Erfahrungsberichte zur Personalführung ausgetauscht. Vertrauen haben, Verantwortung übertragen und Kontrolle ausüben waren der Grundtenor der Erfahrungsberichte.

Und wieder hat es an der Kreuzung Friedenstraße / Wusterhausener Straße gekracht. Zwei PKW kollidierten wegen Nichtbeachtung der Vorfahrt. Rund 14.000 Euro beträgt der Schaden.

Freitag, 27.09.2013

An der Humboldt-Grundschule fand der Wissenschaftstag der Schüler statt. Das Programm umfasste Exkursionen ins Naturkundemuseum, in das Zoo-Aquarium und das Technikmuseum sowie 25 Vorträge und Arbeitsgruppen, für die sich interessierte Schüler eintragen konnten. Die Vielfältigkeit der Arbeitsgruppen reichte von Experimenten mit Wasser über Geheimschriften bis zum Kinderrecht.

Im „Dahme-Kurier“ kam der Eichwalder Arzt Pascal Pabst-Thuro zur Diabetes-Vorsorge zu Wort. Der Diabetologe tritt regelmäßig vor Selbsthilfegruppen auf, um ihnen bei dem Umgang mit der tückischen Stoffwechselerkrankung zu helfen. In dem Artikel gab er seine Hinweise an alle Bürger weiter, die sich vor dieser Krankheit schützen wollen.

Sonntag, 29.09.2013

Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE veranstaltete in dem Kulturzentrum ein Klavierkonzert von besonderer Güte. Eingeladen war der namhafte Pianist Amir Katz. Er spielte Beethoven-Sonaten. Das Publikum dankte mit lang anhaltendem Beifall und freute sich über mehrere Zugaben.

Oktober

Freitag, 04.10.2013

In der evangelischen Kirche spielte im Rahmen des Brandenburger Orgelmonats Prof. Stefan Engels aus Leipzig zum Konzert auf der Parabrahm-Orgel. Die Orgel in Eichwalde war eines von vier Instrumenten, die für diese Konzertreihe ausgewählt wurden. Claus Fischer vom RBB moderierte die Sendung, stellte die gespielten Stücke und den Organisten vor. Das Konzert wird im Dezember im RBB-Fernsehen ausgestrahlt. Im Vorfeld hatte bereits am 27. September 2013 das Kulturradio des RBB einen Beitrag über die Kirche und seine Orgel gesendet. In dieser Sendung spielte der Eichwalder Organist Peter Aumeier auf der Orgel.

Der Seniorenbeirat und die Volkssolidarität hatten zur Modenschau in die Villa Mosaik eingeladen. Die Modeboutique Berlin stellte ihre Herbst- und Winterkollektion vor.

Die Siedler trafen sich zu ihrer turnusgemäßen Mitgliederversammlung im Restaurant Santorini. Herr Siegesmund Kramer informierte über aktuelle Fragen des Gesundheitswesens und die neu festgelegten Rechte der Patienten.

Samstag, 05.10.2013

Eine Gruppe von Einwohnern unserer Partnergemeinde aus Osno-Lubuski war in Eichwalde zu Gast. Zu ihnen gesellten sich zehn Einwohner von Eichwalde und zusammen unternahmen sie eine Dampferfahrt „Unter den Brücken von Berlin“. Die Gäste, die auf Initiative des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und der Gleichstellungsbeauftragten eingeladen wurden, waren von Berlin aus der Sicht vom Wasser begeistert. Trotz eines fehlenden Dolmetschers wurden interessante Gespräche geführt und die Sprachkenntnisse auf beiden Seiten erweitert.

Am Abend hatte der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE in die Kulturstätte zu einem Kammerkonzert eingeladen. Die Musiker Fanny Robilliard (Violine) und Francois Lambret (Klavier) spielten Werke von Bach, Mozart und Ravel. Das Publikum der voll besetzten ALTEN FEUERWACHE dankte mit lang anhaltendem Applaus und wurde mit weiteren Zugaben belohnt.

In der vergangenen Nacht wurde in Zeuthen und Eichwalde in 10 PKWs eingebrochen und wertvolle Ausrüstungen gestohlen.

Montag, 07.10.2013

Erneut ist es an der Kreuzung Friedenstraße / Wusterhausener Straße wegen Nichtbeachtung der Vorfahrt zu einem Verkehrsunfall gekommen. Bei dem Unfall wurde die Beifahrerin des Unfallverursachers verletzt.

Mittwoch, 09.10.2013

Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe der Diabetiker trafen sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft im Restaurant Santorini. Sie hatten Oberärztin Dr. Pietsch vom Krankenhaus Märkisch Oderland eingeladen, die zum Thema: „Ist Kaffee auch für Diabetiker ein gesundes Getränk?“ sprach.

Donnerstag, 10.10.2013

Der Heimatverein hatte wieder die Jazz-Freunde in die ALTE FEUERWACHE zur Jamsession eingeladen.

An der Ecke Goethe-/Grünauer Straße kam es zu einer Kollision zweier PKW. Personen kamen nicht zu Schaden. Es entstand ein Sachschaden von 8.000 Euro.

Freitag, 11.10.2013

In der ALTEN FEUERWACHE veranstaltete der Verein Kind & Kegel ein Konzert mit den Künstlern Esther Lorenz (Gesang) und Peter Kuhz (Gitarre). Die Künstler sangen und spielten Bossa Nova aus Brasilien, Bolero Cubano aus Kuba und mittelalterliche Gesänge aus dem jüdischen Spanien.

Dienstag, 15.10.2013

Im Ratssaal trafen sich die Mitglieder des Ordnungsausschusses der Gemeindevertretung zu ihrer 6. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen die Änderung der Wochenmarktordnung, die Badewiesensatzung, die Ladenöffnungszeiten 2014, die Haushaltssatzung 2014 und ein Vortrag zur möglichen Förderung der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Mittwoch, 16.10.2013

Im „Dahme-Kurier“ berichtete Klaus Bischoff lobend über die Gemeindebibliothek in Eichwalde. Er hob die Reichhaltigkeit, die außerordentlich gute Beratung durch das qualifizierte Fachpersonal und die immer neuen Ideen, um die Leser zu begeistern, hervor. Die neueste Errungenschaft ist der Onlinekatalog der Bibliothek. Neben der laufenden Arbeit haben die Mitarbeiterinnen über 10 Jahre ihre Karteikarten dafür digitalisiert, berichtete die Leiterin Regina Müller. Rund 13.000 Medien sind darin erfasst.

Donnerstag, 17.10.2013

Der „Dahme-Kurier“ berichtete in einem Artikel über die spannende Lebensgeschichte des nach Eichwalde zurückgekehrten Musikers David Bergermann. Der Sohn einer Eichwalderin und eines argentinischen Diplomaten lebte bis zum 4. Lebensjahr in Eichwalde und dann in Argentinien. Nun ist er seit 2009 wieder Eichwalder und spielt unter anderem auch in der Beatles-Coverband um Burkhard Fritz.

Freitag, 18.10.2013

Der Eichwalder Fotograf Tim Brakemeier stellte unter dem Titel „Wundervoll“ 50 seiner Arbeiten in der ALTEN FEUERWACHE aus. Es sind Bilder von Glamour-Girls, überaus schön, überaus sexy und manche von ihnen pfeifen aufs Idealgewicht, wie Heidrun Voigt im „Dahme-Kurier“ schrieb. Brakemeier wohnt seit 2004 mit seiner Familie in Eichwalde. Durch ihre Arbeit ist die Familie von Bonn nach Berlin gekommen.

Dienstag, 22.10.2013

Die Mitglieder des Ortsentwicklungsausschusses trafen sich im Ratssaal zu ihrer Sitzung. Auf der Tagesordnung standen die Vorstellung der Ergebnisse des Bebauungsplanes Nr. 25 „Lindenstraße/Zeuthener See“, die Haushaltssatzung 2014, ein Antrag der Fraktion WIE zur energetischen Fassadenerneuerung und die Prioritätenliste des Straßen- und Gehwegbaus.

Mittwoch, 23.10.2013

Der „Dahme-Kurier“ berichtete an diesem Tag unter der Überschrift: „Wir wollen etwas für Eichwalde tun“ über den Gewerbeverein. Der Vorsitzende Werner Hahn informierte über die Vorhaben des 110 Jahre alten Vereins.

Die Gemeinden Eichwalde und Schulzendorf hatten an diesem Tag gemeinsam den Tag der Altenpflege im Seniorenheim „Wilhelm Busch“ organisiert. Diese Tradition soll vor allem die vielen ehrenamtlichen Kräfte würdigen, die sich bei der Pflege älterer Menschen zur Verfügung stellen.

Am Vormittag ereignete sich in der Bahnhofstraße ein Verkehrsunfall von besonderer Art. Eine Autofahrerin verlor beim Einparken die Kontrolle über ihr Fahrzeug und fuhr in die Schaufensterscheibe des Bio-Geschäftes. Verletzt wurde niemand; die Gäste, die auf den Stühlen vor dem Geschäft saßen, hatten ein paar Minuten vorher ihre Plätze verlassen. Geschätzter Schaden: 4.000 Euro.

Donnerstag, 24.10.2013

Bürgermeister Bernd Speer unterzeichnete an diesem Tag einen langfristigen Mietvertrag mit der Kapella GmbH & Co. KG zur Nutzung von Räumen in der August-Bebel-Allee 34. Nach einigen Umbaumaßnahmen soll hier das neue Jugendzentrum von Eichwalde eröffnet werden. Das Haus in der Gerhart-Hauptmann-Allee 36 musste wegen Verkauf geräumt werden.

In der August-Bebel-Allee steht auch ausreichend Außenfläche für Spiel und Freizeit zur Verfügung.

Wieder drangen Einbrecher in ein Einfamilienhaus in Eichwalde ein und stahlen Schmuck. Der Schaden wird auf 5.000 Euro geschätzt.

Freitag, 25.10.2013

In der ALTEN FEUERWACHE feierte der Eichwalder Gewerbeverband sein 110-jähriges Bestehen. Der Vorsitzende des Eichwalder Gewerbeverbandes, Werner Hahn, begrüßte unter den Gästen die neu gewählte Bundestagsabgeordnete der CDU für unsere Region, Frau Jana Schimke, den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Dieter Grabow, und den Bürgermeister, Bernd Speer. In seiner Rede würdigte Werner Hahn die erfolgreiche Geschichte des Vereins und sprach über die Vorhaben in der heutigen Zeit. Nach Grußworten der prominenten Gäste wurde zum Fischessen geladen. Den Abend begleitete Burkhard Fritz dezent auf dem Flügel.

Samstag, 26.10.2013

Zu Gast in der evangelischen Kirche war der Dramaturg des Konzerthauses Berlin, Dr. Dietmar Hiller, ein Organist von Weltruf. Als großer Verehrer der Parabrahm-Orgel war er zum dritten Mal in Eichwalde. Er spielte Werke von Bach, Mendelssohn Bartholdy und eigene Improvisationen. Das Publikum der voll besetzten Kirche dankte für das meisterhafte Spiel mit viel Beifall.

Im Polizeibericht des „Dahme-Kuriers“ konnte man erfahren, dass die Polizei zwei Männer festnehmen konnte, die mit dem sogenannten Enkeltrick eine Eichwalder Rentnerin um ihre Ersparnisse betrügen wollten.

Sonntag, 27.10.2013

Nach kurzer schwerer Krankheit ist an diesem Tag Manfred Genge verstorben. Er war eine bedeutende Persönlichkeit in der Kommunalpolitik von Eichwalde. In Eichwalde groß geworden, im Sport außerordentlich aktiv, hat er nach 1989 als stellvertretender Bürgermeister und jahrelanger Vorsitzender der Gemeindevertretung die Entwicklung des Ortes wesentlich mitbestimmt. Er war Träger der silbernen Ehrenmedaille der Gemeinde.

Der SV Ajax Eichwalde veranstaltete den 11. Herbstlauf im Grünauer Forst. Neben dem Rosenlauf und dem Silvesterlauf ist das der dritte Lauf, der traditionell von dem Verein in jedem Jahr veranstaltet wird. Neben drei

Strecken für Läufer über 5, 10 und 15 km war auch ein Kurs für Walker gekennzeichnet.

Dienstag, 29.10.2013

Im Rathaus trafen sich die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses zu ihrer 6. Sitzung 2013. Auf der Tagesordnung standen neben der Haushalts-satzung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2014 ein präventives Schuldenberatungsprojekt, die Vorstellung der Ziele und Inhalte des Bündnisses für Familie ZEWS und eine Information zum Plan der Jugendarbeit in Eichwalde ab 2014.

November

Freitag, 01.11.2013

Im Restaurant Santorini trafen sich die Mitglieder der Siedlergemeinschaft zu ihrer monatlichen Mitgliederversammlung. Zu Gast war der Bürgermeister Bernd Speer. Es wurden aktuelle Themen der Entwicklung des Ortes diskutiert. Der erreichte wirtschaftliche und finanzielle Stand des Ortes wurde von den Mitgliedern als erfreulich eingeschätzt.

Samstag, 02.11.2013

Der Heimatverein hatte seine Mitglieder und Freunde zum Besuch des Museums auf dem Funckerberg in Königs Wusterhausen, der „Wiege des Rundfunks“ eingeladen. Die Teilnehmer waren von dem geführten Rundgang und der sehenswerten Ausstellung begeistert.

Einen kulturellen Höhepunkt gab es an diesem Abend in der ALTEN FEUERWACHE. Die international bekannte Konzertpianistin Gerlint Böttcher hat wieder einmal ihr großartiges Können in ihrem Heimatort gezeigt. Die Zuhörer in dem überfüllten Saal waren begeistert von den virtuos gespielten Stücken von Mozart, Liszt, Mendelssohn Bartholdy und Beethoven. Mit lang anhaltendem Beifall erbaten sich die Zuhörer zwei Zugaben an diesem unvergesslichen Konzertabend in dem kleinen Kulturstädtchen Eichwalde.

Sonntag, 03.11.2013

Der SV Ajax Eichwalde war zum 5. Mal Gastgeber für 60 Kinder der Altersgruppen von 4 bis 6 Jahren, die in der Eichwalder Sporthalle am 5. Wettbewerb „Immer in Bewegung mit Fritz!“ teilnahmen. Mit dabei waren diesmal auch Gäste aus der polnischen Partnerstadt Osno-Lubuski. Kräftig angefeuert von den Eltern, Familienangehörigen und den Kita-Erzieherinnen, hatten die Kinder Spaß am Turnen und an der Bewegung, denn es ging nicht in erster Linie um Bestleistungen, Plätze und Siege, sondern um Spaß und Freude.

Mittwoch, 06.11.2013

Der „Dahme-Kurier“ meldete an diesem Tag, dass sich die Lucky Charms vom SC Eichwalde 2000 bei den internationalen Meisterschaften „European Open“ im Pariser Disneyland für die World School Cheerdance-Championship qualifiziert haben, die im Februar 2014 in Orlando/Florida stattfinden. Die elf jungen Tänzerinnen aus Eichwalde verpassten in ihren zwei Kategorien nur knapp das Siegereppchen, die erreichte Punktzahl qualifizierte sie aber für die Teilnahme in den USA.

Der „KW-Kurier“ berichtete an diesem Tag, dass der Finanzminister des Landes Brandenburg die Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf besuchte und Gespräche mit den Bürgermeistern führte. Dabei unterstützte er das nunmehr vor Gericht erstrittene Lärmschutzniveau. Er bedauerte, dass eine Einschränkung des Nachtflugs bisher an den Gesellschaftern scheiterte. Er betonte aber auch, dass es außerhalb des ausgewiesenen Lärmschutzgebietes keine Ausnahmeregelungen geben wird. Davon betroffen sind die Schulen und Kitas in der Gemeinde Eichwalde und den Nachbargemeinden.

Freitag, 08.11.2013

Im Rathaus eröffnete Bürgermeister Bernd Speer gemeinsam mit dem Bürgermeister Stanislaw Kozlowski und Gästen aus der polnischen Partnerstadt Osno-Lubuski eine Ausstellung. Die ausgestellten Bilder, Fotografien und Glasgestaltungsarbeiten sind das Ergebnis eines gemeinsamen Projektes, das Laienkünstler beider Orte im Sommer in Polen zusammengeführt hatte. Das Projekt zum gegenseitigen Kennenlernen und Kommunizieren wurde von der EU unterstützt und ist ein weiterer Meilenstein in den seit 1995 bestehenden Partnerschaftsbeziehungen.

Am Marktplatz enthüllten Bürgermeister Bernd Speer und der Vorsitzende des Gewerbevereins Werner Hahn einen Wegweiser zu Geschäften und Gaststätten in Eichwalde. Damit wird auf Geschäfte hingewiesen, die nicht unmittelbar in der Einkaufsmeile der Bahnhofstraße liegen.

In der ALTEN FEUERWACHE wurde eine Ausstellung mit Fotografien von Richard C. Crisler jun. unter dem Titel „Zeit ist wie Ewigkeit“ eröffnet. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Eichwalde. In eindrucksvollen Aufnahmen, die in den ersten Jahren nach der Wiedervereinigung in den neuen Bundesländern entstanden, fand der Künstler eine Natur, die für ihn „weit entfernt von den Deformationen heutiger Urbanisierung“ lag. Musikalisch wurde die Vernissage von Elena Bregman am Flügel begleitet.

Samstag, 09.11.2013

Die Oberschule Villa Elisabeth in der Uhlandallee 28-30 hatte für interessierte Schüler und Eltern ihre Türen zur Besichtigung und zu Gesprächen geöffnet. Rund 90 Schülerinnen und Schüler besuchen gegenwärtig diese private Schule. Gleichzeitig präsentierte sich an diesem Tag auch die Privatschule Eichwalde, eine staatlich anerkannte Ergänzungsschule, die Unterricht und Kurse für alle Altersgruppen individuell angepasst berufs- begleitend anbietet.

Montag, 11.11.2013

An diesem Tag wurde unter Anwesenheit der Bürgermeister der Umlandgemeinden des Flughafens, des Landrates und des Flughafenchefs das „DIALOG-FORUM Flughafenregion“ seiner Bestimmung übergeben. Das Bürgerberatungszentrum soll helfen, die Forderungen der Anwohner des Flughafens besser umzusetzen und den Gedankenaustausch mit den Verantwortlichen des Flughafens zu verbessern.

Dienstag, 12.11.2013

Über den afrikanischen Blick auf Deutschland konnte man mit Luc Degla, einem afrikanischen Autor aus Braunschweig, diskutieren. Degla kam 1994 nach dem Maschinenbaustudium in Moskau nach Deutschland und machte hier sein Diplom als Wirtschaftsingenieur. Seine Erfahrungen gab er mit einer gehörigen Portion Humor wieder, so dass seine kritische Auseinandersetzung mit Integration und Immigration zu einem witzigen, aber ehrlichen interkulturellen Dialog wurde.

Im „Dahme-Kurier“ stellte die Journalistin Heidrun Voigt den Eichwalder Heimatkalender für 2014 vor. Der von Burkhard Fritz im Auftrag des Heimatvereins geschaffene Kalender zeigt farbige Fenster, die in Eichwalde nicht nur in den Kirchen und im Rathaus zu finden sind, sondern auch viele Wohnhäuser schmücken. Es gibt davon so viele, dass der Macher des Kalenders gut mehrere Kalender hätte gestalten können.

Im Rathaus tagte der Hauptausschuss der Gemeindevertretung zur Vorbereitung der Gemeindevertreterversammlung. Auf der Tagesordnung standen die Geschwindigkeitsbeschränkung des Verkehrs auf der Zeuthener Straße, der Haushalt für das Jahr 2014 sowie das Thema der energetischen Fassaden-sanierung.

Mittwoch, 13.11.2013

Im Restaurant Santorini trafen sich die Mitglieder der Selbsthilfegruppe der Diabetiker zu ihrer monatlichen Zusammenkunft. Die Apothekerin Frau Pellny sprach zum Thema: „Insulin und seine Anwendung bei Diabetikern“.

Donnerstag, 14.11.2013

Der Bürgermeister hatte zum Bürgermeisterstammtisch in das Restaurant Santorini eingeladen. Wie immer fand sich ein kleiner Kreis interessierter Einwohner ein, die dem Bürgermeister nicht nur ihre Sorgen vortrugen, sondern auch mit eigenen Ideen zur weiteren Entwicklung des Ortes auftrafen.

Der Heimatverein hatte die Jazz-Freunde, wie an jedem 3. Donnerstag, in die ALTE FEUERWACHE zur traditionellen Jamsession eingeladen.

Der „Dahme-Kurier“ informierte unter der Überschrift: „Eichwalderin schreibt Roman über Hochstaplerin“ über das erste Buch von Doris Müller-Spaniel. „Schreiben war für mich ein Ausgleich vom Arbeitsalltag“, sagte die Autorin, die 20 Jahre in der Eichwalder Gemeindeverwaltung gearbeitet hat und nun ihre Rente genießt. Beschrieben wird die Geschichte eines mittellosen Mädchens im Jahr 1835 in Berlin. Den auf 260 Seiten spannend erzählten Roman illustrierte der Zeuthener Künstler Frank Beutel.

Samstag, 16.11.2013

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr hatten zum 1. Eichwalder Martinsfeuer vor der Feuerwache eingeladen.

In der ALTEN FEUERWACHE hatte der Kulturbund Dahme-Spreewald e.V. zu einer szenischen Märchenlesung für Erwachsene eingeladen. Der Titel lautete „Es war einmal..., oder es war ganz anders!“ Die Besucher in dem voll besetzten Saal waren begeistert und spendeten entsprechenden Beifall. In der Pause gab es sogar dem Märchen entsprechend ein Glas Sekt der Marke Rotkäppchen.

Wie der „BlickPunkt“ meldete, gab es eine erste Beratung der Bürgermeister des sogenannten Mittelbereiches Schönefeld-Wildau. Zu dem Mittelbereich gehören neben Wildau und Schönefeld die Gemeinden Zeuthen, Schulzendorf und Eichwalde. Die fünf Gemeinden sehen einen großen Abstimmungsbedarf, aber auch Potenziale für eine sinnvolle Zusammenarbeit. Sie bilanzieren eine dynamische und attraktive Entwicklung. Indikatoren sind nach ihrer Auffassung anhaltend starker Anstieg der Bevölkerung, anhaltend starker Anstieg der Beschäftigungszahlen und der starke aktive Pendlersaldo der Region. Auch über die Probleme und Aufgaben wurde gesprochen, die gemeinsam im Interesse aller Gemeinden zu lösen wären.

„Senioren sind auf Trab“, schrieb der „BlickPunkt“. Immer mehr ältere Menschen halten sich durch Sport fit. Beim SV Ajax Eichwalde ist die Gruppe „Jedermann Fitness“ in den letzten Jahren von 22 auf 49 Mitglieder gestiegen. Das Durchschnittsalter ist 68 Jahre, der jüngste Teilnehmer ist 49, der älteste 77.

Sonntag, 17.11.2013

In der evangelischen Kirche am Händelplatz gab es ein Konzert mit geistlicher Chormusik. Das Vokalensemble „Acanto“ trat unter Leitung von Nataliya Chaplygina auf. Es erklangen Werke von Javier Busto, Gabriel Fauré, Zoltán Kodály, Giovanni Pierluigi da Palestrina, Arvo Pärt u.a.. Begleitet wurde das Vokalensemble vom Instrumentalensemble „Amaltea“, Greifswald.

Montag, 18.11.2013

Am Eichenparkstadion in Eichwalde ist ein furchtbares Verbrechen geschehen. Ein 14-jähriges Mädchen wurde von einem 20-Jährigen grausam ermordet. Der mutmaßliche Täter, der fliehen konnte und sich selbst das Leben nehmen wollte, wurde von der Polizei festgenommen. Die möglichen Hintergründe der Tat sind noch unbekannt. Die Ermittlungen der Polizei am

Tatort dauerten die ganze Nacht an. Die Tat hat unter vielen Menschen in Eichwalde und der Umgebung Entsetzen und große Anteilnahme ausgelöst.

Mittwoch, 20.11.2013

Auch eine Woche nach dem fürchterlichen Mord an dem 14-jährigen Mädchen in der Heinrich-Heine-Allee ist das Entsetzen in der Bevölkerung sehr groß. An dem Tatort wurden ein Meer von frischen Blumen niedergelegt und Kerzen angezündet. Man kann sich diese Tat eines Internetfreundes nicht erklären. Der Bürgermeister Bernd Speer und der Notfallseelsorger Klaus Scholz prüfen Maßnahmen zur Unterstützung für die Familie.

Donnerstag, 21.11.2013

Im „Dahme Kurier“ beschrieb an diesem Tag der Journalist Klaus Bischoff, was die Bewohner von Eichwalde und Schulzendorf im Jahr 2014 vom Flughafen zu erwarten haben. Wegen der Sanierung der nördlichen Start- und Landebahn wird die südliche Bahn in Betrieb genommen. Dann starten und landen die Maschinen über dem nördlichen Teil von Eichwalde und das auch nachts, denn für den alten Flugplatz gibt es kein Nachtflugverbot. Auch wenn es bei weitem noch nicht so viele Flugbewegungen sein werden wie nach der Eröffnung des neuen Flughafens, wird es doch ein Vorgeschmack auf die hohen Belastungen der Menschen sein.

Freitag, 22.11.2013

„Eichwalde versinkt im Laub“, schrieb der „Dahme-Kurier“. Seit Wochen wird das Laub nicht abgeholt und die Laubberge türmen sich auf den Straßen und in den Rinnsteinen. Die Firma, mit der die Gemeinde einen Vertrag geschlossen hatte, ist überfordert. Nach Aussage des Bürgermeisters Bernd Speer soll aber erreicht werden, dass Eichwalde bis zum Schnee von Laub geräumt ist. Fest steht, was nicht geräumt wurde, brauchen die Anwohner auch nicht zu bezahlen.

Samstag, 23.11.2013

Das Bestattungshaus Rauf lud aus Anlass des Totensonntags zu einer Feierstunde in die ALTE FEUERWACHE ein. Es erklang feierliche Musik, verbunden mit Gedichten und gedenkenden Worten. Auf dem Klavier spielte Peter Aumeier, es sang Juliane Kunzendorf und Worte des Gedenkens sprachen Pfarrerin Christine Leu, Liane Liebe und Margit Stolzenburg.

Das Interesse an dieser Veranstaltung war sehr groß, wie die große Besucherzahl zeigte.

Dienstag, 26.11.2013

Die Gemeindevertreter trafen sich im Rathaus zu ihrer letzten Sitzung 2013. Nach der Eröffnung der Sitzung gedachten sie der verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreter Jörg Albrecht und Manfred Genge. Beide haben die Geschicke des Ortes maßgeblich mitgestaltet. Im weiteren Verlauf der Sitzung bestätigten die Gemeindevertreter den Haushalt für das Jahr 2014. Vor der Verabschiedung wurde nochmals heftig über die Kosten und den Ablauf der Sanierung des Eichenparkstadions diskutiert. Entscheidend für die weitere Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr ist die erfolgte Bestätigung der Einrichtung einer Vollzeitstelle für einen Gerätewart.

Donnerstag, 28.11.2013

Zum 23. Konzert seit 2002 sind Mitglieder der Orchesterakademie bei der Staatskapelle Berlin nach Eichwalde gekommen. Der Freundeskreis ALTE FEUERWACHE hatte zu einem hochkarätigen Kammerkonzert eingeladen. In diesem Jahr sind 13 junge Musiker der Einladung gefolgt und zeigten ihr Können. Erstmals gab es auch ein Konzert mit Harfe als Soloinstrument. Die Begeisterung der Zuhörer war groß und sie bekundeten es mit lang anhaltendem Beifall.

Samstag, 30.11.2013

Der KJV hat zu einem generationsübergreifenden Backwettbewerb in die Villa Mosaik in der Stubenrauchstraße eingeladen.

Die Mitglieder des Siedlervereins trafen sich zu ihrer Jahresabschlussfahrt. Mit dem Bus ging es in eine Stadt des Weltkulturerbes, nach Wismar. Die Altstadt, die historischen Kulturstätten und eine Sektkellerei wurden besichtigt und anschließend der historische Weihnachtsmarkt besucht. Ein Höhepunkt war auch das Mittagessen in einer der urigen historischen Gaststätten.

In einem Leserbrief in der „MAZ“ wurde die Bahnquerung in Eichwalde und die langen Schließzeiten der Schranken von einer anderen Seite beleuchtet. Im Katastrophenfall auf dem neu errichteten Flughafen sind die Rettungskräfte, zum Beispiel die Feuerwehr aus Eichwalde, nicht in der Lage, rechtzeitig am Unglücksort zu sein. Die langen Schließzeiten der

Schranken in Eichwalde und die fehlende niveaufreie Bahnquerung sind ein entscheidendes Hindernis.

Dezember

Sonntag, 01.12.2013

Der Heimatverein hatte den traditionellen Eichwalder Adventsmarkt in und um die ALTE FEUERWACHE veranstaltet. Teilnehmer waren Vereine aus Eichwalde, wie die Siedler, der Kinder- und Jugendverein, das Jugendzentrum und die Gruppe des Seniorenbeirats, sowie eine große Anzahl von kunsthandwerklichen Betrieben. Der Andrang war wie immer sehr groß. Ein buntes Rahmenprogramm brachte viele Überraschungen für die Kinder. Glühwein, selbstgebackene Waffeln, Bratwurst, Kaffee und Kuchen standen neben dem Shoppen hoch im Kurs bei den Besuchern.

In der evangelischen Kirche trafen sich fünf Eichwalder Chöre zum XVII. Adventskonzert. Die Chorgemeinschaft Eichwalde e.V. mit Orchester, der Chor der evangelischen Kirchengemeinde, der Chor „mehr forte“, der Chor der katholischen St. Antonius-Gemeinde und der Chor der neuapostolischen Kirche begeisterten die Besucher mit je drei ihrer schönsten Lieder. Begrüßt wurden die Gäste des Abends von Pfarrerin Leu von der evangelischen Kirche, die auch am Schluss die Besucher verabschiedete. Vor der Begrüßung wurde der Abend eingeleitet mit dem gemeinsamen Gesang der Chorsänger und Gäste mit dem Lied „Guten Abend, schön Abend“. Wie immer bei diesen Konzerten war die Kirche bis auf den letzten Platz besetzt. Der Eintritt war frei, es wurde dafür um Spenden gebeten. Die Spenden dieses Abends gingen an die Hochwasseropfer in Bangladesch.

Montag, 02.12.2013

Der „Dahme-Kurier“ meldete an diesem Tag, dass der Eichwalder Verein Kind & Kegel mit einem Initiativpreis für sein Stolperstein-Projekt ausgezeichnet wurde. Schüler des Eichwalder Humboldt-Gymnasiums erkundeten im Rahmen dieses Projektes seit einem Jahr Spuren jüdischen Lebens in der Region.

Dienstag, 03.12.2013

Der „Dahme-Kurier“ widmete sich nochmals dem Tempo-30-Limit auf der Zeuthener Straße. Die Gemeindevertretung hatte kürzlich einen Antrag beschlossen, der Kreis möge die bestehende Geschwindigkeitsbegrenzung für die Nacht auch auf den Tag ausdehnen. Der schlechte Zustand der Straße erhöhte die Lärmbelastung für die Anwohner ins Unerträgliche. Nun meldete sich bereits das Straßenverkehrsamt und brachte viele Gegenargumente ins Spiel, die von „Wirkungslosigkeit“, geringer gewordener Verkehrsbelastung bis zu hoch bewerteter Lärmbelastung reichten.

Zur Veranstaltungsreihe „redeZeit“ hatte Bernd Janowski in die ALTE FEUERWACHE eingeladen. Janowski ist Gründungsmitglied und Geschäftsführer des Förderkreises Alte Kirchen Berlin-Brandenburg und sprach über die Arbeit des Förderkreises und über die Restaurierung gefährdeter Taufengel in den alten Kirchen Brandenburgs. Veranstalter war der Verein Kind & Kegel.

Samstag, 07.12.2013

An diesem Tag fand in der evangelischen Kirche in Zeuthen die Trauerfeier für Alyssa statt. Eine große Trauergemeinde nahm Abschied von einem jungen Mädchen aus Eichwalde, das durch einen sinnlosen Mord aus ihrem erst beginnenden Leben gerissen wurde. Auch der Bürgermeister und der Vorsitzende der Gemeindevertretung Eichwalde waren unter den Trauer Gästen.

Am frühen Nachmittag hatten der Bürgermeister und der Seniorenbeirat die Senioren der Gemeinde zu einem vorweihnachtlichen Kaffeetrinken in die Radelandhalle eingeladen. An festlich gedeckten Tischen hatten die Senioren Platz genommen. Nach der Eröffnung durch die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Bärbel Schmidt, und den Grußworten des Bürgermeisters, Bernd Speer, gab es ein vorweihnachtliches Programm. Gestaltet wurde es von einem Tanzpaar und durch den Chor „mehr forte“, der Weihnachtslieder zum Mitsingen vortrug.

Am Abend dieses Tages feierten der Feuerwehrverein sowie der Verein Ajax gemeinsam mit dem SC Eichwalde 2000 mit ihren Mitgliedern an verschiedenen Orten (in Eichwalde fehlt ein so großer Saal) die traditionellen Weihnachtsfeiern.

Sonntag, 08.12.2013

Der Skat-Club Eichwalde hatte wie in jedem Jahr zum traditionellen Weihnachts-Preisskat in das Sportcasino am Sportplatz Hirtenfließ eingeladen.

Dienstag, 10.12.2013

Der Eichwalder Jörg Jenoch, der fünf Jahre im Auftrag des Goethe-Instituts in der Türkei lebte und arbeitete, berichtete im „Dahme-Kurier“ über das Leben in der Türkei und seine Erfahrungen. Besondere Erfahrungen konnte er im türkischen Bildungssystem sammeln, aber zu seiner Enttäuschung ist hier in Deutschland keiner an den Erfahrungen interessiert.

Mittwoch 11.12.2013

Im Restaurant Santorini trafen sich die Mitglieder der Diabetiker-Selbsthilfegruppe zu ihrer Jahresabschlussveranstaltung. In geselliger Runde nahmen sie eine Nachbetrachtung zum Jahr 2013 vor und sprachen über ihre Vorhaben im kommenden Jahr.

Der „WOCHENSPIEGEL“ kündigte mit einem großen Artikel das Neujahrskonzert des Eichwalder Sängers Björn Casapietra am 1. Januar 2014 in der Kreuzkirche in Königs Wusterhausen an. Mit Charme und Leidenschaft will er die Besucher mitnehmen auf einem besinnlichen Streifzug durch die Welt der Arien und Winterlieder.

Donnerstag, 12.12.2013

Der Heimatverein hat die Jazz-Freunde zur letzten Jamsession im Jahr 2013 in die ALTE FEUERWACHE eingeladen.

Ein Verkehrsunfall ereignete sich in der Stadionstraße. Ein PKW fuhr auf ein stehendes Auto auf. Geschätzter Schaden: 1.500 Euro.

Freitag, 13.12.2013

Am Nachmittag fand in der evangelischen Kirche eine gemeinsame Gedenkstunde der evangelischen Kirchengemeinde und der Gemeinde Eichwalde für Alyssa statt, das Mädchen aus Eichwalde, das durch einen Mord aus ihrem jungen Leben gerissen wurde.

Sonntag, 15.12.2013

In der Radelandhalle fand am Nachmittag ein Weihnachtskonzert mit dem gemischten Chor der Chorgemeinschaft Eichwalde, seinem Kinder- und Jugendchor und der Instrumentalgruppe statt. Es war eine Veranstaltung zum Mitsingen, von dem die Besucher der voll besetzten Halle auch mit Freuden Gebrauch machten.

Die Mitglieder des Heimatvereins trafen sich beim „Rabenmütterchen“ zum adventlichen Kaffeetrinken. Gesprochen wurde über das vergangene Jahr und die kommenden Aufgaben.

Montag, 16.12.2013

In der Nacht zum Montag ist plötzlich und unerwartet das langjährige Mitglied des Vorstandes des Eichwalder Heimatvereins, Reiner Höhnke, verstorben.

Mittwoch, 18.12.2013

Der „WOCHENSPIEGEL“ veröffentlichte Grußworte der Bürgermeister zum Jahreswechsel. Der Bürgermeister von Eichwalde, Bernd Speer, wies auf die Aufgaben des kommenden Jahres hin. Dazu zählte er die niveaufreie Bahnquerung in der Friedenstraße, den behindertengerechten Zugang zum S-Bahnhof, die Sanierung des Eichenparkstadions, den Kita-Erweiterungsbau und das Mehrgenerationswohnprojekt in der Tschaikowskistraße.

Das Weihnachtsmannbüro des KJV lud zum traditionellen Elterntreffen mit den Weihnachtsmännern dieses Mal in die ALTE FEUERWACHE ein. Es wurden in Vorbereitung der Weihnachtsmannbesuche persönliche Dinge zu den Kindern und Familien besprochen, damit der Weihnachtsmann mit seinem Goldenen Buch für den Weihnachtsabend gut vorbereitet ist.

Freitag, 20.12.2013

In einem Interview im „Dahme-Kurier“ erläuterte Lars Ulbricht die neue Initiative des vor einigen Wochen gegründeten Bündnisses für Familie im Jahr 2014. Gestartet werden soll eine kulturelle Bildungsoffensive. Gemeinsam mit dem Verein Kind & Kegel sollen neue Wege in der Region besritten werden. Mit kreativen Projekten sollen Schüler ihr Selbstbewusstsein stärken.

Samstag, 21.12.2013

Wie in jedem Jahr hatte Kirchenmusiker Peter Aumeier, wenige Tage vor dem Heiligen Abend, zu seinem beliebten vorweihnachtlichen Orgelkonzert in die evangelische Kirche eingeladen. Über 300 Gäste waren der Einladung gefolgt. Die letzten Gäste mussten mit Stehplätzen vorliebnehmen. Neu in diesem Jahr war, dass in den Pausen zwischen zwei Stücken aus der Weihnachtsgeschichte gelesen wurde. Das gestaltete den Abend noch feierlicher und besinnlicher. Die Variationen auf der Orgel waren meisterhaft vorgetragen. Die Zuhörer dankten mit lang anhaltendem Beifall. An diesem Abend wurden über 1.200 Euro für die Unterstützung syrischer Flüchtlinge gesammelt.

Sonntag, 22.12.2013

In der Neuapostolischen Kirche fand das traditionelle Weihnachtskonzert der Kirchengemeinde statt.

Dienstag, 24.12.2013

Der „WOCHENSPIEGEL“ widmete sich in einem Artikel mit der Überschrift „Sicherheit für Neugeborene“ nochmals der Aktion des Eichwalder Feuerwehrvereins, Rauchmelder an junge Familien mit Neugeborenen zu verschenken. Damit soll das Leben der jungen Erdenbürger besser geschützt werden.

Dienstag, 31.12.2013

Traditionsgemäß hat der SV Ajax Eichwalde zum Silvesterlauf in den Grünauer Forst eingeladen. Neben Urkunden und Preisen gab es für jeden Teilnehmer im Stadion am Hirtenfließ auch einen traditionellen Silvesterpfannkuchen. Für warme Getränke und Imbiss war natürlich ebenfalls gesorgt. Bereits zum 19. Mal wurde der Lauf in diesem Jahr ausgetragen. Mit 160 Teilnehmern war das bisher größte Starterfeld vertreten. Die frühlinghaften Temperaturen machten den Lauf für viele leichter. Neben den 400 Metern für Kinder gab es für die Älteren die Strecken über 5 und 10 km zur Auswahl. Der Erlös des Laufes kam den Lucky Charms des SC Eichwalde 2000 zur finanziellen Unterstützung ihrer Reise zur Weltmeisterschaft in Florida zugute.

Nachbemerkungen

Per 31.12.2013 hatte Eichwalde 6.346 Einwohner. An diesem Tag lebten 3.274 Mädchen und Frauen und 3.072 Jungen und Männer in Eichwalde. Das sind 57 Einwohner mehr als am 31.12.2012.

An der Humboldt-Grundschule lernten mit Stichtag 31.12.2013 insgesamt 329 Schülerinnen und Schüler (155 Mädchen und 174 Jungen) in den Klassenstufen 1 bis 6.

Die Freiwillige Feuerwehr Eichwalde hatte per 31.12.2013 insgesamt 42 Kameraden im aktiven Dienst. Mit der Jugendfeuerwehr und der Ehrenabteilung hat die Wehr insgesamt 74 Mitglieder.

Im Jahr 2013 mussten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zu 41 Einsätzen ausrücken. In 37 Fällen wurden sie zu technischen Hilfeleistungen gerufen, in 3 Einsätzen waren Brände zu löschen und 1 Katastropheneinsatz musste absolviert werden.

In der Gemeinde Eichwalde besuchten zum Stichtag 31.12.2013 insgesamt 299 Kinder die Kitas des Ortes und 26 Kinder wurden bei Tagesmüttern betreut. Darüber hinaus besuchten 204 Schüler den Hort „Bunt-Stifte“ der Humboldt-Grundschule.